

Jahresabschluss 2013 - Städtebauliches Sondervermögen 161 "Sanierungsgebiet Innenstadt /Fleischervorstadt"

Einbringer/in	Datum		
60.1 Stadtbauamt/Abteilung Bauverwaltung		16.08.2022	
		·	
Beratungsfolge		Sitzungsdatum	Beratung
Senat (S)	Beratung	06.09.2022	N
Rechnungsprüfungsausschuss	Beratung	21.09.2022	N

Deraturigstolige		Sitzungsaatum	Deracung
Senat (S)	Beratung	06.09.2022	N
Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)	Beratung	21.09.2022	N
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA)	Beratung	26.09.2022	Ö
Hauptausschuss (HA)	Beratung	04.10.2022	Ö
Bürgerschaft (BS)	Beschlussfassung	17.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt

- gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V den geprüften Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens 161 "Sanierungsgebiet Innenstadt / Fleischervorstadt" für das Haushaltsjahr 2013 festzustellen,
- 2. gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V dem Oberbürgermeister die Entlastung für das Haushaltsjahr 2013 zu erteilen.

Sachdarstellung

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V führt der Rechnungsprüfungsausschuss die örtliche Prüfung durch. Er bedient sich dafür des Rechnungsprüfungsamtes (RPA). Das RPA der UHGW hat entsprechend § 1 Abs. 5 KPG M-V für die Prüfung das RPA Wolgast als sachverständigen Dritten hinzugezogen.

Der Jahresabschluss 2013 mit Anhang und seinen Anlagen wurde vom Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung aufgestellt und dem RPA der UHGW zur Prüfung übergeben.

Das RPA Wolgast hat den Jahresabschluss gemäß § 3a KPG M-V geprüft und die Prüfergebnisse in einem Bericht mit Datum vom 22.08.2022 vorgelegt. Das RPA der UHGW hat sich von der Richtigkeit der getroffenen Prüffeststellungen überzeugt und übernimmt diese als eigene Prüfungsfeststellungen. Zusätzlich wurden durch das RPA der UHGW Prüfhandlungen hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung durchgeführt.

Die Prüfergebnisse wurden in einem Bericht zusammengefasst, der Bericht des

RPAs Wolgast als Anlage beigefügt sowie aufgrund der festgestellten Beanstandungen ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss 2013 und die den Jahresabschluss erläuternden Anlage unter Berücksichtigung der eingeschränkten Beanstandungen des Prüfberichts den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 – 53a GemHVO –Doppik-MV sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Er vermittelt unter Beachtung ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Städtebaulichen Sondervermögens 161 "Sanierungsgebiet Innenstadt / Fleischervorstadt" der UHGW.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit des Jahresabschlusses wurde vom Oberbürgermeister bestätigt.

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	2013
Finanzhaushalt	Nein	2013

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1			

Folgekosten (Ja oder Nein)?

	HHJahr	Produkt/Sachkonto / Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		Х

Begründung:

Anlage/n

1 JA 2013 - SSV 161 öffentlich



Die Universitäts- und Hansestadt

Greifswald

Jahresabschlussbericht 2013

Städtebauliches Sondervermögen "Sanierungsgebiet Innenstadt / Fleischervorstadt" – SSV 161

Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Universitäts- und Hansestadt Greifswald "161 – Sanierungsgebiet Innenstadt/Fleischervorstadt" zum 31.12.2013

ER	GEBNISRECHNUNG	01
ÜB	ERSICHT ÜBER ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	02
FIN	ANZRECHNUNG	05
	ANZ	
	RWORT	- 1 - 3 - 4
AN	HANGI. Rechtsgrundlagen	14
	I. Rechtsgrundlagen	14
	II. Gliederung des Jahresabschlusses	
	III. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsme	
	IV. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	
	Aktiva	
	A. 1 Anlagevermögen	
	A. 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	15
	A. 1.1.2 Geleistete Zuwendungen	
	A. 1.3 Finanzanlagen	16
	A. 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung	16
	A. 1.3.9 Sonstige Ausleihungen	16
	A. 2 Umlaufvermögen	17
	A. 2.1 Vorräte	
	A. 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	17
	A. 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
	A. 2.2.1 Öffentlich rechtliche Fordereungen gegen den privaten Bereich	
	A. 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20
	A. 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	21
	A. 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	22
ES.	A. 2.4. Liquide Mittel	22
	Passiva	23
	P. 1 Eigenkapital	
	P.1.1 Allgemeine Kapitalrücklage	
	P.1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	

	P. 2 Sonderpo	sten	24
	P.2.1 Sono	derposten zum Anlagevermögen	24
	P.2.1.1 Son	derposten aus Zuwendungen	24
	P. 2.4 Sons	stige Sonderposten	26
	P. 3 Rückstel	ungen	38
	P. 4. Verbindli	chkeiten	38
	P. 4.2 Verb	indlichkeiten aus Kreditaufnahmen	38
	P. 4.4 Erha	Itene Anzahlungen auf Bestellung	38
		indlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	
	P. 4.7 Verb	indlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	40
	P. 4.10 Verb	sindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	40
	P. 4.11 sons	stige Verbindlichkeiten	44
	V. Angaben	zur Ergebnisrechnung	45
0	ER. Nr. 10	Summe der Erträge	45
	ER. Nr. 19	Summe der Aufwendungen	49
	ER. Nr. 25	Jahresergebnis	51
	VI. Angaben	zur Finanzrechnung	52
	FR. Nr. 10	Summe der laufenden Einzahlungen	52
	FR. Nr. 17	Summe der laufenden Auszahlungen	53
	FR. Nr. 24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54
	FR. Nr. 28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56
	FR. Nr. 30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	,56
	FR. Nr. 34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	57
	FR. Nr. 36	Veränderung der liquiden Mittel	57
	VII. Sonstige	Angaben	58
		elle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtunger	
		uch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine chkeiten begründen	58
	3. Haushalt	sermächtigungen	58
		Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	
	9E / 15 II/1	wesentliche Verträge	
	200	ren der Eröffnungsbilanz	
		ren Jahresabschluss 2012	
ANI		CHT	
FO	RDERUNGSÜBE	RSICHT	63
		ENÜBERSICHT	
4 L	CONTROLOGINALI		

ÜBERSICHT HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN	65
ÜBERSICHT ÜBER DIE AUS VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN VORAUSSICHTLICH FÄLLIG WERDENEN AUSZAHLUNGEN	66
ANGABEN ZU DEN VORRÄTEN	67
DARLEHENSÜBERSICHT	68
GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS	72
ZUWENDUNGSÜBERSICHT	74
ÜBERSICHT ÜBER DIE ZUASAMMENSETZUNG UND ENTWICKLUNG DES SALDOS DERLIOUIDEN MITTEL UND DER KASSENKREDITE IM HAUSHALTSJAHR	75

Ergebnisrechnung 2013

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2012	Fortge- schriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Vergleich Ergebnis / fortgeschrie- bener Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- tragung 2013
				in EUR	COMPANS DATES	TO THE WAY SELECT
		1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.303.689,18	1.243.413,00	1.266.265,24	22.852,24	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	163.508,51	307.000,00	381.668,22	74.668,22	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	1.186,23	1.186,23	0,00
07	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	16.349,10	3.000,00	5.502,61	2.502,61	0,00
09	+ Sonstige Enräge	3.459.098,60	15.949.000,00	6.892.419,23	-9.056.580,77	0,00
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.942.645,39	17.502.413,00	8.547.041,53	-8.955.371,47	0,00
					"	
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0.00	0,00
1	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.737.826,85	25.099.200,00	7.221.503.41	-17.877.696,59	8.500.000,00
14	- Abschreibungen	366.901,05	340.900,00	409.985.67	69.085,67	0,00
15	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 	318.979,84	500.000,00	225.744,18	-274.255,82	00,0
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	7.308,85	62.313,00	689.808,27	627,495,27	0,00
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.431.016,59	26.002.413,00	8.547.041,53	-17.455.371,47	8.500.000,00
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	1.511.628,80	-8.500.000,00	0,00	8.500.000,00	-8.500.000,00
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	T Chillatine aus dei Kapitali ucklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	00,00	0,00	0,00	0,00
)	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24, abzüglich Nummern 21 und 23)	1.511.628,80	-8.500.000,00	0,00	8.500.000,00	-8.500.000,00
	nachrichtlich:		W CC S			
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		J 4 1		1.511.628,80	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		V V		8.500.000,00	

R02_GUVH: 19.04.21 401 / 02 / 27.07.2021 / 11:22

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2013

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen 2013	übertragene Ermächti- gungen 2012	Gesamt- ermäch- tigungen 2013	Ergebnis 2013	Abweichung 2013
		1	2	in EUR 3	4	5
01	Carrey and Shellake Sheekee	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:	0.00	0.00	0,00	0.00	0,00
	1.1 Grundsteuer A	0,00		0,00	0,00	0.00
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0.00	0.00	0.00
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	101	. 50	0,00	0,00
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	3	II W 7
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
)	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.243.413,00	0,00	1.243.413,00	1.266.265,24	22.852,24
	darunter:					
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	00,0	0,00	0,00	0,00
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0.00	0,00	0,00	0,0
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	. 0,00	0,00	0.0
-74	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	00,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	340.900,00	0,00	340.900,00	544.932,63	204.032,6
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	darunter:					- W
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00		0,00	0,00	0,0
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	.0,00	0,0
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00		0,00	0,00	
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00		0,00	0,00	0,0
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	darunter:					
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
)5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.000,00	00,0	307.000,00	381.668,22	74.668,2
	darunter:					19

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2013

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen 2013	übertragene Ermächti- gungen 2012	Gesamt- ermäch- tigungen 2013	Ergebnis 2013	Abweichung 2013
				in EUR		
	NAME AND ADDRESS OF THE PROPERTY OF THE PROPER	1	2	3	4	5
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.000,00	0,00	307.000,00	381.668,22	74.668,22
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	1.186,23	1.186,23
07	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
80	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.000,00	0,00	3.000,00	5.502,61	2.502,61
	darunter:		A TERM	eriting extillation		
	8.1 Zinserträge	1.500,00	0,00	1.500,00	919,77	-580,23
	8.2 Sonstige Finanzerträge	1.500,00	0,00	1.500,00	4.582,84	3.082,84
09	+ Sonstige Erträge	15.949.000,00	0,00	15.949.000,00	6.892.419,23	-9.056.580,77
	darunter:					
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögens- gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	 9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen 	9.722.320,00	0,00	9.722.320,00	684.421,62	-9.037.898,38
	 9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo) 	-5.465.500,00	0,00	-5.465.500,00	4.818.490,38	10.283.990,38
10	Summe der Enträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	17.502.413,00	0,00	17.502.413,00	8.547.041,53	-8.955.371,47
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	11.1 Zuführung zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.599.200,00	8.500.000,00	25.099.200,00	7.221.503,41	-17.877.696,59
	darunter:					
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	230.400,00	0,00	230.400,00	323.069,71	92.669,71
14	- Abschreibungen	340.900,00	0,00	340.900,00	409.985,67	69.085,67
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500.000,00	0,00	500.000,00	225.744,18	-274.255,82
	darunter:					
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	500.000,00	0,00	500.000,00	225.744,18	-274.255,8
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
	darunter:				9-7	
		9	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		0.00	
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2013

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen 2013	übertragene Ermächti- gungen 2012	Gesamt- ermäch- tigungen 2013	Ergebnis 2013	Abweichung 2013
		141-22/11/2015		in EUR		
		1	2	3	4	5
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	00,0	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
H	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	darunter:					
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	. 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sorfstige laufende Aufwendungen	62.313,00	0,00	62.313,00	689.808,27	627.495,27
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	17.502.413,00	8.500.000,00	26.002.413,00	8.547.041,53	-17.455.371,47
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo 10 und 19)	0,00	-8.500.000,00	-8.500.000,00	0,00	8.500.000,00
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00,	0,00	0,00
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0.00	0,0
	darunter:					
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalanlage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22.2 Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuwendungen nach §§ 23, 24 FAG MV	0,00	0,00	00,0	0,00	0,00
23	 Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	-8.500.000,00	-8.500.000,00	0,00	8.500.000,00

nachrichtlich:

R02_UEAH: 15.06.20 401 / 02 / 27.07.2021 / 11:23

²⁶ Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr

²⁷ Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)

Finanzrechnung 2013

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012	Fortgeschrie- bener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Vergleich Ergebnis / fortgeschrie- bener Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- tragung
				in EUR		
		1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	829.901,25	865.700,00	721.332,61	-144.367,39	0,00
03	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0,00	0,00	. 0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	193.898,41	307.000,00	388.616,16	81.616,16	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	. 0,00	0,00	1.186,23	1.186,23	0,00
37	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.496,78	3.000,00	5.640,60	2.640,60	0,00
08	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.667.025,41	11.436.102,00	7.540.691,56	-3.895.410,44	0,00
09	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	5.697.321,85	12.611.802,00	8.657.467,16	-3.954.334,84	0,00
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.332.624,74	25.213.800,28	6.891.775,81	-18.322.024,47	8.614.600,28
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	314.978,26	500.000,00	229.745,76	-270.254,24	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	7.216,53	94.800,00	26.274,08	-68.525,92	0,00
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	3.654.819,53	25.808.600,28	7.147.795,65	-18.660.804,63	8.614.600,2
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	2.042.502,32	-13.196.798,28	1.509.671,51	14.706.469,79	-8.614.600,2
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.512.170,80	-260.411,49	5.422.731,55	5.683.143,04	0,0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	393.601,00	0,00	-393.601,00	0,0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	608.744,55		633.089,29	A Continue	0,0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	57.188,50		2.818.899,00		0,0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	6.178.103,85	21.897.689,51	8.874.719,84	-13.022.969,67	0,0
	- Auszahlungen für Anlagevermögen	60.049,00	600.000,00	157.316,87	-442.683,13	0,0
26	 Auszahlungen f ür sonstige Ausleihungen und Kreditgew ährungen 	910 000,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	3.375.458,51		8.424.692,02		8.300.000,0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	4.345.507.51	16.749.000,00	8.582.008,89	-8.166.991,11	8.300.000,0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.832.596,34	5.148.689,51	292.710,95	-4.855.978,56	-8.300.000,0
30	(Saldo der Nummern 24 und 28) Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	3.875.098,66	-8.048.108,77	1.802.382,46	9.850.491,23	-16.914.600,2
31	(Summe der Nummern 18 und 29) + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0.00	0,00	0,00	0,0
32	und Investitionsförderungsmaßnahmen - Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
33	und Investitionsförderungsmaßnahmen - Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
34	und Investitionsförderungsmaßnahmen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen f	-376.829,88	0,00	0,00	0,00	0,0
36	Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)	3.498.268,78	-8.048.108,77	1.802.382,46	9.850.491,23	-16.914.600,2

Finanzrechnung 2013

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2012	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Vergleich Ergebnis / fortgeschrie- bener Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- tragung
		16 E 16 (180)		in EUR		HALLES AND
		1	2	3	4	5
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	2.042.502,32	-13.196.798,28	1.509.671,51	14.706.469,79	-8.614.600,28
	nachrichtlich:					
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			- 0,00	0,00	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)		4	1.509.671,51	14.706.469,79	
	darunter:		Carlo Carlo	test de controlació		
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00	
D	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember der Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00	
	Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVODoppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			2.041,83	2.041,83	

Ergänzung zur Zeile 38 und 39 der Finanzrechnung:

	Ermächtigungen 2013	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren	Gesamtermächtigu ngen 2013	Ergebnis 2013	Abweichung 2013	Ergebnis 2012	Übertragung von Ermächtigun-gen in Haushalts- folgejahre
Nachrichtlich		STREET, STREET	明 (計画) 地方は	いいなるようなできれば			
38 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		\	4.321.114,00	192.599,29	/		
39 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38		\	-8.875.684,28	1.702.270,80	/		\
darunter	_ _	/		Salah Sandan Salah	/		/
Zuführung zum investiven Bereich aus einem	/	/					\
Auszahlungen zum 31. Dezember des	_		Self- Day			/	
Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23		/					
(Sonstige Investitionseinzahlungen) und		/			18	/	
Auszahlung in Nummer 16 (sonstige						>	
laufende Auszahlungen) enthalten]			00'0	00'00		×	
Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum					Turk to the second		
31. Derzember des Haushaltjahres aus dem		_			A	\	/
Investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung)	_		4			/
in Nummer 27 (sonstige	0	_					/
Investitionsauszahlungen) enthalten]	<u>_</u>	/	00'0	00'0	/		/
Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO- Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (sonstige							
Investitionsauszahlungen) enthalten]	/		00'0	0,00	/		

Der Softwareanbieter ab-data arbeitet an der technischen Umsetzung, die Werte der Zeilen 38 und 39 der Auswertung aus dem Programm zu erzeugen. Aktuell werden die Beträge in einer Nebenrechnung geführt.

Bilanz 2013

Verlinderung	2012	ST. SPIES PLEASURE
31.12.2013		In EUR
\$1,12,2012		
Vernels	(Hd. Nr.)	
Bezeichnung		
Posten		

Posten	n Bazekofraung	Verveis auf Anhang (fid. Nr.)	11,12,2012	St. 12.2013	Verfinderung gegestüber 2012	Pesses.	
				IN EUR			
н	Anlagevermögen		6.219.889,07	5,703.795,27	-516.093,80	-	1
7	immaterielle Vermögensgegenstände		1.107.027,50	949.247,23	-157,780,27	7	-
1,11	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	65	00'0	00'0	00.00	111	-
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		1.107,027,50	949.247,23	157,780,27	1.1.2	14
113	Geleistete Investitionszuschüsse		00'0	00 0	00'0	12	
1.1.4	Geschäßs- oder Firmenwert		000	00'0	00'0	1.3	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle		0,00	00'0	00'0	1.4	7
ដ	Vermugensgegenskande Sachanikgen		06'0	00'0	00'0	1.5	_
121	Wald, Forsten		00'0	00'0	00'0	N	•,
122	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Bechie		00'0	00'0	00'0	211	, ,,
123	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		00'0	00'0	00'0	2.1.2	٠,
12.4	infrastrukturvermögen		00'0	00'0	00'0	2.1.3	
1.25	Bauten auf fremden Grund und Boden		00'0	00'0	00'0	2.2	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		00'0	00'0	00'0	2.3	0,
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		00'0	00'0	000	2.4	٠,
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		00'0	00'0	00'0	6	-
1.2.9	Phanzen und Tiere		00'0	00'0	0000	3.1	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		00 0	00'0	00'0	3.2	٧,
13	Finanzunlagen	Š	5.112.861,57	4.754.548,04	358.313,53	3.3	
131	Antelle an verbundenen Unternehmen		00'0	00'0	00'0	4	
132	Ausleitungen an verbundene Unternehmen		00'0	00'0	00'0	4.1	
133	Betelligungen		00'0	00'0	00'0	4.2	
1.3.4	Ausleitungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverklinis besteht		00'0	00'0	00'0	4.2.1	-
135	Sondervermögen mit Sondernechnung, Zweckverbände Anstallen des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		00'0	00'0	00'0	4.3	1
1.3.6	Austeihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zwercherbände, Ansstäten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kormmunale Süffungen		00'0	000	00°D	4. 4	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		00'0	00'0	00'0	4.6	
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		00'0	00'0	00'0	47	1
1.3.9	Sonstige Auslethungen		5.112.861,57	4.754.548,04	-358.313,53	4.8	ĺ
2	Umlaufvermögen		13.200.200,22	21.242.255,55	8.042.055,33	4.9	
77	Vorzite		9.608.286,47	16,132,926,79	6.524.640,32		, ,
2.1.1	Roh., Hitts. und Bernebsstoffe		00'0	00'0	00'0	4.10	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		9.608.286,47	16.132.926,79	6.524.640,32	4.10.1	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		00'0	00'0	00'0	4.10.2	Ψ,
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		00'0	0.00	00'0		
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		01,085.000	705.412,65	-284.967,45	4.11	,,
22.1	Offentich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transforderingen		10.293,52	00'0	-10.293,52	ni ir	
	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I					770	

Aktiva Passiva

1.176.600.46 1.17			auf Anhang (Nd. Nr.)		In EUR	2012 2012
Application of the control o		Eigenkapital		1.175.930,45	2.094.777,75	918.847,30
Agenreice Kaphabotchänge 1175 590 kB 2004 77775 3818 B Eigebreichschafte Ergebatrote in Ergebreichangen in sein kommunehen 0,00 0,00 0,00 Eigebreichschaft Ergebatrote in Ergebreichangen in sein Erzeichschaft Ergebatrote in 200 00 0,00 0,00 0,00 Ableitsprückeringen in Ergebatrote in Schliebungen 118,014,043 118,014,014 2,007 10,00 0,00 Wicht durch Eigenhachte Ergebatrote in Antiperember 118,014,014,014 118,014,014 2,007 10,00 0,00 0,00 Wicht durch Eigenhachte Ergebatrote in Antiperember 118,014,014,014 2,007 10,00 0,00 <td< td=""><td></td><td>Kapitalrücklage</td><td></td><td>1.175.930,45</td><td>2.094.777.75</td><td>918.847,30</td></td<>		Kapitalrücklage		1.175.930,45	2.094.777.75	918.847,30
Description for its Equilation and Entransmittering in Experimental Equilation (1992) 0.00 0.00 Equipation of the Equilation of the Institution of the Entransmittering in Experimental Equipation (1992) 0.00 0.00 Equipation of Equipation of Equipation (1992) 0.00 0.00 0.00 Equipation of Equipation (1992) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and independent and Analyse emingen 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Analyse emingen 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Analyse emingen 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 0.00 0.00 Sonderposters and Exception and Analyse (1994) 0.00 <td></td> <td>Algemeine Kupitalrücklage</td> <td></td> <td>1,175,930,45</td> <td>2.094.777.75</td> <td>918.847,30</td>		Algemeine Kupitalrücklage		1,175,930,45	2.094.777.75	918.847,30
Experimental content 0.00		Zweckgebundene Kapitairückiagen		00'0	00'0	0.00
Eigebriekoeteg Jamesileerschinkscheiteg Audrechinkerschinkschafterschinkersc		Ergebnisrucklage für Bekastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		00'0	00'0	0,00
Sonderposen and Zowerschalebeiting		Ergebnisvortrag		00'0	00'0	00'0
Sometime page of the Feithering		Jainesüberschuss/Jainesfehlbetrag		00'0	00'0	000
12,991,446,51 12,00,049,59 12,022, 124,134 28,271		Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		00'0	00'0	00'0
Sonderposten zum Anlagevermögen Sonderposten zum Anlagevermögen Sonderposten zum Anlagevermögen Sonderposten zum Zuwernungen Sonderposten zum Zuwernungen Sonderposten zum Zuwernungen Sonderposten zus Zuwernungen für Anlagevermögen Sonderposten zur Anzahnen zu Zuwernungen zu Zuwernungen Sonderposten zur Kreibaufrahnen zu Anzahnen zu Anzahnen Rudstellungen Sonderposten mit Rudstagenantel Verbindichkeiten mit Rudstagen und behalbne Verpilden und Verbindichkeiten mit Rudstagen und zustagen Verbindichkeiten zus Leherungen und Estangen Verbindichkeiten zus Leherungen und estallungen Verbindichkeiten zus dem gerenber verbunderen Unternehmen Verbindichkeiten zus dem gerenber Anzahnen sonderposten Sonderposten zu Erhaltzelbagen konnmanken Schlangen Verbindichkeiten zu gegenüber verbunderen Unternehmen est deren ein Sonderposten Verbindichkeiten zu dem gerenber Anzahnen Schlangen Verbindichkeiten zu dem gerenber verbunderen Unternehmen est deren ein Sonderposten Verbindichkeiten zu dem gerenberanen zu Erhaltzel Sonderposten zu Erhaltzel Sonderposten zu Erhaltzel Sonderposten zu Erhaltzel Sonderposten zu Schlangen zu		Sonderposten		13.991.845,91	15.020.069,59	1.028.243,68
Sonderpotate aus Ebetragen und khinichne Entgeltem 6.219.889.07 5.927.151.84 292.73 Sonderpotate aus Beträgen und khinichne Entgeltem 0.00 0.00 0.00 Sonderpotate aus Beträgen und khinichne Entgelten 0.00 0.00 0.00 Sonderpotate und Kodelhrenausgelich 0.00 0.00 0.00 Sonderpotate mit Floidagenantea 7.771.956.84 9.092.227.75 1.320.98 Routstellungen 0.00 0.00 0.00 0.00 Sonräge Sonderpotaten 0.00 0.00 0.00 0.00 Sonräge Sonderpotaten 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 Rudisstellungen 0.00		Sonderposten zum Anlagevermögen	0	6.219.889,07	5.927.161,84	-292.727.23
Sonderposte aus Beëtrigen und ühnlichen Entgehen Sonderposte aus Beëtrigen und ühnlichen Entgehen Sonderposte aus Anzahlungen für Anlageverringen Sonderposten int den Gebilnenausgelich Sonderposten int den Gebilnenausgelich Sonderposten int den Gebilnenausgelich Sonderposten int den Gebilnenausgelich Rückstelkungen Rückstelkungen für Perstönen und ähnliche Verpillerbungen Sonstige Sonderposten Rückstelkungen Sonstige Rückstelkungen Sonstige Rückstelkungen Sonstige Rückstelkungen Verbindlichkeiten aus Kreitkunkahren für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreitkunkahren für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreitkunkahren für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Verganzen Verbindlichkeiten aus Terasteriebungen Verbindlichkeiten gegenüber Vertrunteren Unternehmen, int denen ein Sonderrechnung, Zweckverlaber inzermanken inden den sonstigen dernetteren Statungen Verbindlichkeiten gegenüber Vertrunteren Unternehmen, int denen ein Sonderrechnung, Zweckverlaber inzermanken inden den sonstigen Verbindlichkeiten aus eine genender dem sonstigen Verbindlichkeiten aus eine genender dem sonstigen Verbindlichkeiten aus eine genender eren sonstigen dernitätungen den sonstigen Verbindlichkeiten aus eine genender eren sonstigen Verbindlichkeiten aus eine genenber eren sonstigen dernitätungen der Schalten Sonstige Verbindlichkeiten Sonstige Verbindlichkeiten Gasnutgepteriget gegeneter gegenotere von dernitätungen der sonstigen der so		Sonderposten aus Zuwendungen		6.219.889,07	5.927.161,84	292.727,23
Sonderposten aus Arzahlangen für Anslagenerinnögen 0.00 0.00 Sonderposten nit Gen Gebülrenausgelich 0.00 0.00 Sonderposten nit Roublagenantet 0.00 0.00 Sonderposten nit Roublagenantet 0.00 0.00 Rückstealungen 0.00 0.00 Steuerrickstellungen 0.00 0.00 Steuerrickstellungen 0.00 0.00 Sonstäge Rückstellungen 0.00 0.00 Sonstäge Rückstellungen 0.00 0.00 Verbindlichkeiter 0.00 0.00 <td></td> <td>Sonderposten aus Belträgen und ähnlichen Entgetten</td> <td></td> <td>00'0</td> <td>00.00</td> <td>0,00</td>		Sonderposten aus Belträgen und ähnlichen Entgetten		00'0	00.00	0,00
Sonderposten für den Gebührenausgelich 0,00 0,00 Sonderposten für den Gebührenausgelich 0,00 0,00 Sonderposten mit Rucklägenanzell 1,771,956 84 9,092,397,75 1,320,9 Ruckstankungen für Perstenen und ahnliche Verpflichtungen 0,00 0,00 0,00 Steuerrückstellungen 4,252,212,58 9,831,183,46 5,578,8 Verbindlichkeiten aus Kreißaufnahmen für Investitionen und Werbindlichkeiten aus Kreißaufnahmen für Investitionen und Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreißaufnahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreißaufnahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Leierungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Leierungen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Vormermögen mit Bestellungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Vormermögen mit deren ehn Bestellungen mit Bestellungen mit Gestellungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Sonsievermögen mit Gestellungen 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Germ sonsigen in Gementern Gestellungen Germindlichkeiten gegenüber dem sonsigen in Gementern Germ Germingen vormermägen mit Gementern Germingen Verbindlichkeiten gegenüber dem sonsigen in Gementern Germingen Verbindlichkeiten gegenüber d		Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		00'0	0,00	0,00
Sonderposten mit Rucklagenantell 0,00 0,00 Sonstige Sonderposten 1771,656,84 9,092,927,75 1,320,9 Rucksteinlungen 0,00 0,00 0,00 0,00 Scheunfalbungen 0,00 0,00 0,00 0,00 Scheunfalbungen 4,252,321,83 8,831,83,48 5,578,83 Anleihen 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kredkaufnahmen für Investifionen und Investifionen und Verbindlichkeiten aus Kredkaufnahmen für Investifionen und Verbindlichkeiten aus Kredkaufnahmen für Kredkaufnahmen		Sonderposten für den Gebührenausgleich		00'0	00'0	00'0
Richtstelehungen 1771,958,94 9,092,92773 1,200 Rückstelehungen 0,00 0,00 0,00 1,200 5,00 1,200 <		Sonderposten mit Rucklagenanteil		00'0	00'0	00'0
Rückstellungen 0,00 0,00 Steuerrückstellungen 0,00 0,00 Steuerrückstellungen 0,00 0,00 Sonstige Rückstellungen 0,00 0,00 Verbirdichtellen 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Kredkaufnahmen 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Kredkaufnahmen für Investitionen und Verbirdichtellen aus Kredkaufnahmen 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Kredkaufnahmen für Investitionen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Kredkaufnahmen für Investitionen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Leistungen und Leistungen 587.058,09 979.701,73 392.6 Verbirdichtellen aus Tunsterietsungen 0,00 0,00 0,00 Verbirdichtellen aus Tunsterietsungen 587.058,09 979.701,73 392.6 Verbirdichtellen gegenüber verbundenen Unternehmen, mit denen ehn Beußligungsverhälte bestellt 0,00 0,00 0,00 Verbirdichtellen gegenüber verbunderen Unternehmen, mit denen ehn Beußligungsverhältelle bestellt 0,00 0,00 0,00 Verbirdichtellen gegenüber verbundischrei		Sonstige Sonderposten		7,771,956,84	9,092,927,75	1.320.970,91
Rudsistelungen für Persionen und ührliche Verpflichtungen 0,00 0,00 Sontstige Rudsstellungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionstüterungsmäßnahmen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegeniber verbungen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegeniber verbungen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbungen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbungen verbungen und Leistungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbungen verbungen über necht 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbungen über necht 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbungen über necht 0,00 0,00 V		Rückstellungen		00'0	00'0	00'0
Sortstje Rückstellungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten 4,252,312,83 9,453,138,46 5,578,6 Anleihen 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Inv		Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		00'0	00'0	00'0
Sonssige Rückstelkungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kredikaufnahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kassenkredikangen die Kreditaufnahmen (h. 10,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kassenkredingen und Leistungen 49.542,95 42.550,81 6.58 Verbindlichkeiten aus Kassenkredingen und Leistungen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kassenkredingen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Erwichtungen auf Bestelkungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Verbindlichkeiten gegenüber verbungen mit Schaftungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Gem sonstigen direktien Bereich Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen der Schaftungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen der Schaftungen 0,00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten 2,549,070,59 8,801,381,96 5,252,3 3,4,08 3,54,08 3,54,08 3,54,08		Steverrückstellungen		00'0	00'0	00'0
Verbindlichkeiten aus Kreikaufnahmen 4.252.212,93 9.831.183,46 5.578.48 Aniehen Verbindlichkeiten aus Kreikaufnahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreikaufnahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kraisenkreiten 0,00		Sonstige Rückstellungen		00'0	00'0	00'0
Aniehen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kreditaufhahmen für Investitionen und Investitionen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufhahmen für Investitionen und Investitionstraten aus Kreditaufhahmen für Investitionen und Verbindlichkeiten aus Krassenkrediten von Verbindlichkeiten aus Krassenkrediten von Verbindlichkeiten aus Leiterungen und Leistungen und Leistunge		Verbindlichkeiten		4.252.312,93	9,631,183,48	5.578.870,55
Verbindlichkeiten aus Kredkaufnahmen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kredkaufnahmen für Investitionen und Investitionen und Investitionen und Verbindlichkeiten aus Koassenkredten 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Vorgabnen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Leiterungen und Leistungen 43.542.95 42.550,81 -6.9 Enhalten Anzahlungen auf Bestellungen 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Transferteistungen Verbindlichkeiten aus Transferteistungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber vertrundenen Unternehmen Verbindlichkeiten gegenüber vertrundenen Unternehmen 66.548,88 7.573.06 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sonde-verrhöharen Anstalten de diffentlichen 0,00 0,00 0,00 Sondervechmiglichkeiten gegenüber Gem sonstigen üfernätichen Bereich 3.549.070.59 8.801.381.96 2.522.3 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen üfernätichen Bereich 3.549.070.59 8.801.381.96 2.24.08 1 Sonstige Verbindlichkeiten 9.00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbind		Anielhen		00'0	00'0	00'0
verbindlichkeiten aus Kreditauhnahmen für Investidonen und verbindlichkeiten aus Kreditauhnahmen für Investidonen und verbindlichkeiten aus Kassenkrediten 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Leiteungen und Leistungen 49.542,95 42.550,81 -6.9 Verbindlichkeiten aus Leiteungen und Leistungen 0,00 0,00 0,00 -6.00 Verbindlichkeiten aus Transferteistungen 0,00 0,00 -58.9 7.573,06 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verfundenen Unternehmen 0,00 0,00 -6.00 -6.00 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verfundenen Unternehmen 0,00 0,00 -6.00 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verfundenen Erkein gegenüber vertungen mit Sondernechnung, Zweckverhähnde -6.00 0,00 -6.00 Verbindlichkeiten gegenüber sonderverringen mit Sonderusten -6.00 0,00 0,00 -6.00 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen -6.00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen dem sonstigen -6.00 0,00	. 3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		00'0	00'0	00'0
Verbindlichkeiten aus Kaszenkredien 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Vorgangen die Kreditaufhahmen 0,00 0,00 wirtschaftscheiten aus Vorgangen die Kreditaufhahmen 49.542,95 42,550,81 -6.9 Verbindichkeiten aus Leiterungen und Leistungen 0,00 979,701,73 392.6 Verbindichkeiten aus Transfertesbungen 0,00 979,701,73 392.6 Verbindichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältigen bezieht 0,00 0,00 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Beteilch 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber der sonstigen der sonstigen der sonstigen der sonstigen kommunkannen Zahlungsmitzebestand 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 0,00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 0,00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 0,00 0,00 0,00 0,00 Raechnungsabgerenzungsentigelte 0,00 0,00 0,00 0,00 Grabnutzungsentigelte </td <td></td> <td>Verbindischkeiten aus Kredikaufhahmen für Investitionen und Investitionslötderungsmaßnahmen</td> <td></td> <td>00'0</td> <td>00'0</td> <td>00'0</td>		Verbindischkeiten aus Kredikaufhahmen für Investitionen und Investitionslötderungsmaßnahmen		00'0	00'0	00'0
Verbindlichkeiten aus Vorgangen, die Kreditaufhahmen 0,000 0,000 wirtschaftlich delten aus Vorgangen und Leistungen 49,542,95 42,550,81 -6,59 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Verbundennen Unternehmen, mit denen ein Bereißungsverhalten gegenüber Sondervermögen mit Sonderverhaltenen, Auszalten des üffentlichen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Bereich 0,00 0,00 0,00 0,00 Rechts, rechtsfähigen kommunaken Softlungen 0,00 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen der sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3,549,070,59 8,801,381,96 \$,252,3 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 0,00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 0,00 0,00 0,00 0,00 Rachnungsabgrenzungsentigelte 0,00 0,00 0,00 0,00 Gabnutzung		Verbindlichkeiten aus Kassenkredlten		00'0	00'0	00'0
Enhattense Anzahlungen auf Bestellungen 49,542,95 42,550,81 -6.9 Verbindlichkeiten aus Leiterungen und Leistungen 0,00 0,00 50.00 392.6 Verbindlichkeiten aus Transfertelstungen 0,00 0,00 0,00 -58.9 7573.06 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verhundenen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhalbrib besteht 0,00 0,00 -58.9 -58.9 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verhundenen Unternehmen, mit denen ein Seuteligungsverhalbrib besteht 0,00 0,00 -58.9 -58.9 -58.9 Sondernechnung, Zweckverhalbriet besteht gegenüber dem sonstägen offentlichen Gereich 4.00 0,00<		Verbindschkeiten aus Vorgangen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		00'0	00'0	00'0
Verbindlichkeiten aus Leiterungen und Leistungen 587.058,09 979.701.73 392.6 Verbindlichkeiten aus Transfertebtungen 0,00 0,00 -56.34 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in denen ein Beteiligungsverhalbnis besieht 0,00 0,00 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Vorlehmeilbreiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Sondernechmung, Zweckverhalbnis besieht 0,00 0,00 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Gem sonzstigen der Staffangen 3.549.070,59 8.801.381,96 \$.252.3 Verbindlichkeiten aus dem gemeinstamen Zahlungsmittelbestand 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549.070,59 8.801.381,96 \$.252.3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 3.549.070,59 0,00 Grahnutzungsabgrenzungsabgrenzungsentigelte 0,00 0,00 0,00 0,00		Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		49.542,95	42,550,81	-6.992,14
Verbindlichkeiten aus Transferteitungen 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Gioon 7,573.06 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Sondervermügen mit Sondernehmung, Zweckverhälten Gereich Anstallen des ößentlichen 0,00 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3,549.070,59 8,801.381,96 2,522.3 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3,549.070,59 8,801.381,96 2,522.3 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3,549.070,59 8,801.381,96 2,522.3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 1 Sonstige Verbindlichkeiten 0,00 0,00 0,00 Grahnutzungsentigelte 0,00 0,00 0,00		Verbindikchkeiten aus Lieherungen und Leistungen		587.058,09	979.701,73	392.643,64
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 66.548,98 7 573.06 -58.9 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhälten gegenüber Sondervermügen mit Sonderrechnung, Zweckverhälten Gestellt aus den Generichnung, Zweckverhälten Bereich 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen übereich Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549,070,59 8.801,381,96 \$.252.3 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549,070,59 8.801,381,96 \$.252.3 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549,070,59 8.801,381,96 \$.252.3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 1 Sonstige Verbindlichkeiten 0,00 0,00 0,00 Grahnutzungsentigelte 0,00 0,00 0,00		Verbindkchkeiten aus Transferlelstungen		00'0	00'0	00'0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein 0,00 0,00 Beleikgungsverhältnis besteht 0,00 0,00 Verbindlichkeiten gegenüber Ges diffentlichen 0,00 0,00 Sonderrechnung, Zweckverhänder, Arstalken des diffentlichen Bereich 3,549,070,59 8,801,381,96 \$,252,3 Verbindlichkeiten aus dem gemehrsamen Zahlungsmitzebestand 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3,549,070,59 8,801,381,96 \$,252,3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 1 Sonstige Verbindlichkeiten 0,00 0,00 0,00 Gabnutzungsentigelte 0,00 0,00 0,00		Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		66.548,98	7 573,06	-58.975,92
Verbindikchkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sondervermögen mit Sondervermögen mit Sondervermögen der Stätungen Sondervermögen der Stätungen Sondervermögen Schriftlichen Stätungen Verbindikchkeiten gegenüber dem sonstägen übersich (2.549,070,59) 8.801.381,96 \$.252.3 Verbindikchkeiten gegenüber dem sonstägen Verbindikchkeiten gegenüber dem sonstägen Sonstage Verbindlichkeiten Gegenüber dem Sonstagen Gegenüber dem Son		Verbindikchkeiten gegerüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		00'0	00'0	00'0
Rechts, rechts/fahligen kommunaken Söttungen 3.549.070,59 8.801.381,96 £.252.3 Verbindikchkeiten gegenüber dem sonstigen 0.00 0,00 0,00 0,00 Sonstige Verbindikchkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549.070,59 8.801.381,96 \$.252.3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 1.3 Sonstige Verbindlichkeiten 92,32 -24,08 1.3 Rachnungsabgrenzungsposten 0,00 0,00 0,00 Grabnutzungserügelte 0,00 0,00 0,00		Verbindischkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen		00'0	00'0	00'0
Verbindichkeiten gegenüber dem sonstigen üternitäten Bereich 3.5-49.070,39 8.801.331,70 8.2-2.3 Verbindichkeiten aus dem gemehrsamen Zahlungsmittelbestand 3.5-49.070,59 8.801.381,70 8.2-2.3 offeruitenheiten gegenüber dem sonstigen 3.5-49.070,59 8.801.381,96 8.2-2.2 offeruitenheiten gegenüber dem sonstigen Grankmittelbestand 3.5-49.070,59 8.801.381,96 8.2-2.2 offeruitenheiten gegenüber dem sonstigen Grankmittelbestand 3.5-49.070,59 8.801.381,96 8.2-2.2 offeruitenheiten gegenüber dem sonstigen Grankmittelbestand Grankmitte		Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stitungen	i P			
Verbindlichkelten aus dem gemehrsamen Zahlungsmittelbestand 0,00 0,00 Sonstige Verbindlichkelten gegenüber dem sonstigen 3,549,070,59 8,901,381,96 5,252,33 Sonstige Verbindlichkelten 92,32 -24,08 1 Rachnungsabgrenzungsposten 0,00 0,00 Grabnutzungsentgelte 0,00 0,00		Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		3.549.070,59	8.801.381,96	\$ 252.311.37
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen 3.549,070,59 8.801,381,96 5.252 Grenübzer Bereich 92,32 -24,08 Sonstige Verbindlichkeiten 0,00 0,00 Rachnungsabgrenzungsposten 0,00 0,00 Grabnutzungsentgefte 0,00 0,00		Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	ž	00'0	00'0	0,00
92,32 -24,08 0,00 0,00 0,00 0,00	C4	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		3.549.070,59	8.801.381,96	5.252.311.37
00'0 00'0		Sonstige Verbindlichkeiten		92,32	-24,08	-116,40
00'0 00'0		Rechnungsabgrenzungsposten	18.	00'0	00'0	00'0
		Grabnutzungsentgelte		00'0	00'0	00'0

Städtebauliches Sondervermögen 161 - Sanierungsgebiet Innenstadt / Flei

Bilanz 2013

Poetlan	Bazelchnung	Verwels auf Anhang (Hd. Nr.)	31.12.2012	St. 12.2013	Verlinderung gegentliber 2012
				In EUR	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		527.220,77	668.661,63	141.440,86
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4	00'0	00'0	00'0
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis bestehl		00'0	00'0	00'0
22.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung. Zweckverbände Austalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Süffungen.		00'0	00'0	00'0
2.2.6	Forderungen gegen den sonsägen öffentlichen Bereich		421,821,31	5,730,60	-416.090,71
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		00'0	00'0	00'0
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen offentlichen Bereich		421.821,31	5,730,60	-416.090,71
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		31,044,50	31.020,42	-24,08
2.3	Wertpaplere des Umlaufvermögens		00'0	00'0	00'0
231	Antelle an verbundenen Unternehmen	,	00'0	00'0	00'0
23.2	Antelle an Unternehmen, mit denen ein Betstägungsverhällnis besteht		00'0	00'0	00'0
23.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		00'0	0,00	00'0
2.4	Liquide Mittel		2.601.533,65	4.403.916,11	1.802.382,46
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		00'0	00'0	00'0
4	Aktive latente Steuern		00'0	0,00	00'0
ui.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlibetrag		00'0	00'0	00'0

18.420.089,29 26.948,050,82 7.525.961,53

	á		ì	Ė	٥
	Į	ı		3	ĭ
	ń	š	3		
	٦	٠	۹	۱	
	ı	ā	ш	ı	
þ	ı				
	á	ī	-	-	7
•	٦	P			٥
	١	١			d
i	ě	۹		Ċ	1
ī	ī	i	'n		
á	ė	i	١	ľ	٥
ч	ē	Š	ı	ı	
	-	١	٠	۹	١
					1

			IN EUR	
15	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	00'0	00'0	
	Sonstige	00'0	00'0	Y
	Passive latente Steuern	00'0	00'0	00'0
	Passive latente Steuern	00'0		00'0

VORWORT

Entsprechend der Städtebauförderrichtlinie Mecklenburg-Vorpommern gewährt das Land nach Maßgabe der Bestimmungen der Europäischen Union, des Baugesetzbuches, den entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern und der Landeshaushaltsordnung M-V, Zuwendungen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

Die Förderung des Sanierungsgebietes "Innenstadt-Fleischervorstadt" erfolgt seit 1992 aus den nachfolgenden Förderprogrammen:

- Landes- / Allgemeines Programm
- Denkmalschutzprogramm
- Stadtumbau Ost
- Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Die Fördermittel sind dazu bestimmt, gebietsbezogene städtebauliche Missstände in den Gemeinden zu beheben oder deutlich und nachhaltig zu mildern und auf diese Weise zugleich die Rahmenbedingungen für private Investitionen zu verbessern.

Entsprechend § 157 BauGB bediente sich die Universitäts- und Hansestadt Greifswald zur Erfüllung der mit den Städtebaufördermitteln in Verbindung stehenden Aufgaben bis zum 30.09.2012 eines Sanierungsträgers als Treuhänder. Seit dem 01.10.2012 werden die Aufgaben in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald eigenständig ausgeführt.

Aufgrund der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik zum 01. Januar 2012, der Kündigung des Sanierungsträgers und des damit verbundenen beträchtlichen Arbeitsaufwandes konnte der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens 161 – "Sanierungsgebiet Innenstadt-Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2013 nur mit erheblicher Verspätung erstellt werden.

Der Jahresabschluss besteht, entsprechend den Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik), aus

- der Ergebnisrechnung,
- · der Übersicht über Erträge und Aufwendungen,
- · der Finanzrechnung,
- · der Bilanz,
- · den Teilrechnungen,
- · dem Anhang,
- · dem Rechenschaftsbericht.
- der Anlagenübersicht,
- · der Forderungsübersicht,

- · der Verbindlichkeitenübersicht,
- der Übersicht über die über das Ende des HH-Jahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen,
- der Übersicht über aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- der Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr.

Eine Übersicht über die Teilrechnungen nach § 48 GemHVO Doppik entfällt, da das Städtebauliche Sondervermögen nicht in Teilhaushalte untergliedert ist.

Auf der Grundlage des Erlasses des Ministeriums für Inneres und Europa vom 30. Januar 2015 wurde auf die Erarbeitung eines Rechenschaftsberichtes verzichtet.

Als weitere Anlagen werden, entsprechend der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für Städtebauliches Sondervermögen, zur Verfügung gestellt:

- · die Angaben zu den Vorräten,
- · die Darlehensübersicht,
- · das Grundstücksverzeichnis und
- die Zuwendungsübersicht

Bescheidgebühren des Landesförderinstitutes M-V für die einzelnen Mittelabrufe wurden nicht dargestellt, da die Zahlung der Gebühren aus dem Kernhaushalt, THH 05, Produkt 5.1.1.03.00.0, erfolgt.

In 2013 erfolgten zahlreiche Mittelabrufe von Zuweisungen Bund, Land und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.

Außerdem wurden Komplementäranteile der Gemeinde in Höhe von 102.600,00 € durch die Anrechnung von Verkaufserlösen aus Vorjahren zur Verfügung gestellt.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Zahlungseingänge dargestellt:

	SB-Nr.	Datum der Einnahme	FöMi	Grund der Zahlung	Betrag in EUR
1	3.000001.9	11.07.2013	Bund	Bescheid 200 202 9536-D II/2008	121.200,00
2	3.000002.8	11.07.2013	Bund	Bescheid 200 202 9561-D II/2009	134.640,00
3	3.000003.7	11.07.2013	Bund	Bescheid 200 202 9600- D II/2010	146.320,00
4	3.000004.6	17.09.2013	Bund	Bescheid 200 202 9413-SUB/2005	39.000,00
5	3.000005.5	17.09.2013	Bund	Bescheid 200 202 9457-SUB/2006	3.000,00
6	3.000006.4	17.09.2013	Bund	Bescheid 200 202 9542 SUB/2008	133.500,00
7	3.000007.3	14.10.2013	Bund	Bescheid 200 202 9599-SUB/2009	308.000,00
8	3.000008.2	22.11.2013	Bund	Bescheid 200 202 9619-AZ/2010	115.500,00
9	3.000009.1	22.11.2013	Bund	Bescheid 200 202 9653-AZ/2011	95.000,00
COM.				Summe Ifd. Jahr:	1.096.160,00

	SB-Nr.	Datum der Einnahme	FöMi	Grund der Zahlung	Betrag in EUR
10	3.000001.2	11.07.2013	Land	Bescheid 200 202 9536-D II/2008	121.200,00
11	3.000002.1	11.07.2013	Land	Bescheid 200 202 9561-D II/2009	134.640,00
12	3.000003.0	11.07.2013	Land	Bescheid 200 202 9600- D II/2010	146.320,00
13	3.000004.9	17.09.2013	Land	Bescheid 200 202 9413-SUB/2005	39.000,00
14	3.000005.8	17.09.2013	Land	Bescheid 200 202 9457-SUB/2006	3.000,00
15	3.000006.7	17.09.2013	Land	Bescheid 200 202 9542 SUB/2008	133.500,00
16	3.000007.6	14.10.2013	Land	Bescheid 200 202 9599-SUB/2009	308.000,00
17	3.000008.5	22.11.2013	Land	Bescheid 200 202 9619-AZ/2010	115.500,00
18	3.000009.4	22.11.2013	Land	Bescheid 200 202 9653-AZ/2011	95.000,00
				Summe Ifd. Jahr:	1.096.160,00
19	3.000008.8	18.07.2013	Gemeinde	EA 200 202 9561 - DH/2009	67.320,00
20	3.000009.7	18.07.2013	Gemeinde	EA 200 202 9501 - DII/2010	73.160,00
21	3.000011.8	24.09.2013		EA 200 202 9542 - SUB/2008	133.500,00
	3.000011.8	1	Gemeinde	EA 200 202 9542 - SUB/2009	308.000,00
22	3.000012.7	10.10.2013	Gemeinde		
23	3.000014.5	29.11.2013	Gemeinde	200 202 9653 - AZ/2011 200 202 9619 - AZ/2010	95.000,00 115.500,00
24 25	3.000015.4	29.11.2013 19.12.2013	Gemeinde	Differenzbetrag Mittelabruf 200 202 9666 - D II/2011	300,00
26	3.000015.4	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9701 - AZ/2013	1.032,44
27	3.000030.5	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9710 - SUB/2013	1.226,02
28	3.000022.0	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9726 - DII/2013	1.355,08
29	3.000031.4	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9577 - AZ/2009	2.477,86
30	3.000019.0	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9561 - DII/2009	6.516,00
31	3.000018.1	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9619 - AZ/2010	8.517,64
32	3.000020.2	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9600 - DII/2010	9.059,67
33	3.000021.1	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9666 - DII/2011	13.628,23
34	3.000026.6	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9672 - SUB/2011	14.176,07
35	3.000017.2	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9653 - AZ/2011	17.164,34
36	The state of the s	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9599 - SUB/2009	18.368,94
37	3.000027.5	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9599 - SUB/2009	22.713,71
38	3.000025.7	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9625 - SUB/2010	25.251,71
30	valuation and the last	20.12.2010	demente	199 202 9672 - SUB/2011	20,201,11
39	3.000023.9	20.12.2013	Gemeinde	(vormals L/2012)	29.452,45
40	3.000029.3	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9672 - SUB/2011	35.006,21
41	3.000028.4	20.12.2013	Gemeinde	200 202 9625 - SUB/2010	44.190,68
				Summe ifd. Jahr:	1.042.917,05
	Anlage 16.9			Anrechnung Verkaufserlöse	
42	3.000036.9		Gemeinde	DII 2008 - Goethestraße 1	60.600,00
43	3.000037.8		Gemeinde	SUB 2005 - Goethestraße 1	39.000,00
44	3.000038.7		Gemeinde	SUB 2006 - Goethestraße 1	3.000,00
				Summe Ifd. Jahr :	102.600,00

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der von der Bürgerschaft am 14.06.2021 beschlossenen (BV-V/07/0366) Erheblichkeitsgrenze in Höhe von 50.000,00 € aufgestellt. Unabhängig von diesem Beschluss wurden alle Positionen, die unter dieser Erheblichkeitsgrenze liegen, aber für das Verständnis des Jahresabschlusses erforderlich sind, im Jahresabschluss 2013 mit erfasst.

Bargeldkassen werden im Städtebaulichen Sondervermögen nicht geführt.

Saldenbestätigungen wurden nicht eingeholt.

Es erfolgten Korrekturen der Eröffnungsbilanz und des Jahresabschlusses 2012. Diese sind im Textteil erläutert und im Anhang gesondert aufgeführt.

Die Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 161 wurde am 10.12.2012 von der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschlossen (Beschluss-Nr.B546-29/12) und am 19.06.2013 gemäß § 19 der Hauptsatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald rechtswirksam im Stadtblatt Nr.12/2013 veröffentlicht. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 13.05.2013 erteilt.

Als Finanzsoftware wird AB-Data-kommunal verwendet. Die Freigabe des Programms erfolgte durch den Oberbürgermeister rückwirkend zum 01.01.2012 am 11. August 2015, ergänzt durch eine weitere Freigabe des Programms AB-Data-WEB am 18.11.2019 rückwirkend zum 01.01.2014.

Der letzte Tagesabschluss erfolgte am 26.07.2021.

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens der Universitäts- und Hansestadt Greifswald "161 – Sanierungsgebiet Innenstadt-Fleischervorstadt" zum 31.12.2013

I. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2013 des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV) "161 – Sanierungsgebiet Innenstadt-Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der § 17 Abs. 5 bis 7, § 32 Abs. 1 Nr. 5, § 34 Abs. 2, 3 und Abs. 5 bis 8, § 39 Abs. 2, § 42 Abs. 1, § 43 Abs. 1 bis 3, § 44 Abs. 3 und 4, § 45 Abs. 3 und 4, § 46 Abs. 2 und 3, § 47 Abs. 2 und § 48 der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik) vom 25.02.2008 einschließlich der Änderungen bis zum Stand 09.04.2020 erstellt.

II. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

III. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind seit der Eröffnungsbilanz unverändert.

IV. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Die Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten beziehen sich auf die Werte aus der Eröffnungsbilanz.

A. 1 Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Betrieb einer Kommune dauerhaft – d.h. nicht nur für ein Jahr, sondern über einen längeren Zeitraum – für die Leistungserstellung zur Verfügung zu stehen.

A. 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Als Anlagevermögen der Städtebaulichen Sondervermögen sind die vom Sondervermögen an Dritte geleistete Zuwendungen als immaterielle Vermögensgegenstände zu erfassen, sofern die geleisteten Zuwendungen einer vereinbarten zeitlichen Zweckbindung gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V unterliegen.

A. 1.1.2 Geleistete Zuwendungen

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um alle ausgereichten Zuwendungen, die einer zeitlichen Zweckbindung unterliegen.

Die zeitliche Zweckbindung ergibt sich aus den Modernisierungsverträgen durch folgende Festlegung: "Erzielt der Eigentümer durch die Veräußerung des Grundstücks einen Verkaufserlös, der über seiner Beteiligung an den Gesamtkosten (Gesamtkosten abzüglich Fördermittel) liegt, so sind die gewährten Fördermittel anteilig oder voll zurückzuzahlen. Die Höhe der Rückzahlung berechnet sich auf der Grundlage des erzielten Überschusses und entspricht dem Prozentsatz der Fördermittel an den Gesamtkosten. Bei der Berechnung des Überschusses bleiben Bodenwertsteigerungen unberücksichtigt. Der Rückzahlungsanspruch beschränkt sich auf die Höhe der gewährten Fördermittel. Der Verkaufserlös des Grundstücks darf den vom Gutachterausschuss geschätzten Verkehrswert nicht unterschreiten. Diese Regelung gilt für einen Zeitraum von 10 Jahren nach Vertragsabschluss." – (Bsp. Modernisierungsvertrag Fischstraße 24 vom 03.02.2005).

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgte entsprechend der 1. Änderung der Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Städtebaulichen Sondervermögens zur Einführung und Umsetzung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (Arbeitsrichtlinie) vom 06.08.2012, Punkt 2.2. Die Abschreibung erfolgte linear über den Zeitraum der Zweckbindung. Sie beginnt mit der ersten Ausreichung und endet zu dem Zeitpunkt, zu dem auch die Zweckbindung endet. Vereinfachend wurde für die Ermittlung der Eröffnungsbilanzwerte unterstellt, dass die Zuwendungen zum Beginn des Zugangsjahres gewährt wurden. Das hat zur Folge, dass im Zugangsjahr die volle Jahresabschreibung anzusetzen war.

Der Abschreibungszeitpunkt, der ab 2012 ausgereichten Zuwendungen, beginnt ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung der Baumaßnahme.

Die ursprünglich ausgereichten Zuwendungen in Höhe von 1.107.027,50 € wurden durch eine Korrektur der Eröffnungsbilanz um 94.888,53 € erhöht. Die Korrektur wurde erforderlich da die Ausreichung der Zuwendungen für die Modernisierung des Gebäudes Steinbeckerstraße 1 laut Modernisierungsvertrag vom 09.05.2005 über 94.888,53 €, bereits im Jahr 2004 erfolgte.

Für die Modernisierung der Steinbeckerstraße 1 wurden aufgrund des Schlusstestates des Landesförderinstitutes M-V aus dem Jahr 2013 weitere 27.815,87 € als Zuwendung ausgereicht. Diese fließen in die laufende Abschreibung ein.

Für die in 2012 und 2013 neu geschlossenen Modernisierungsverträge wurden in 2013 für die Kuhstraße 25 Zuwendungen in Höhe von 12.435,00 €, für die Wollweberstraße 8 22.266,00 € und für die Steinbeckerstraße 21 94.800,00 € ausgereicht. Die Baumaßnahmen an der Kuhstraße 25 und Wollweberstraße 8 wurden in 2013 fertiggestellt und somit erfolgten die ersten Abschreibungen.

Die Abschreibungen belaufen sich für alle Zuwendungen im Jahr 2013 auf 409.985,67 €.

Day valid	31.12.2012	31.12.2013
A. 1.1.2 – Geleistete Zuwendungen	1.107.027,50 €	949.247,23€

A. 1.3 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen sind alle Ausleihungen an Grundstückseigentümer zu erfassen. Das sind alle vom Sondervermögen an andere Sondervermögen ausgereichten Mittel und auch an Dritte ausgereichte Darlehen.

A. 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Ausleihungen an Sondervermögen sind nicht vorhanden.

	31.12.2012	31.12.2013
A. 1.3.6 – Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00€	0,00€

A. 1.3.9 Sonstige Ausleihungen

Hier sind die an Eigentümer für Modernisierungsmaßnahmen für privat nutzbare Objekte ausgereichten Darlehen bilanziert.

In der Eröffnungsbilanz wurde eine Summe von 5.847.108,75 € für diese Darlehen bilanziert.

Es wurden weitere 13.750,00 € in 2013 zum Soll gestellt, die im Jahr 2013 als Tilgungsrate für ein Darlehen auf das Treuhandkonto des ursprünglichen Sanierungsträgers gezahlt wurden. Diese Mittel gehen in die Forderung in dem Klageverfahrens gegen den Sanierungsträger ein. Aus der Klageschrift ergibt sich, dass sämtliche Zuflüsse einschließlich der Zinsen bis zum 31.07.2013 Gegenstand der Forderung sind. Nicht berücksichtigt sind jedoch die Kontoführungsgebühren und die Steuern.

Die Tilgungsleistungen für die Ausleihungen an Grundstückseigentümer wurden in Höhe von 471.650,32 € zum Soll gestellt. Einzahlungen erfolgten in Höhe von 263.889,29 €.

3.125,00 € wurden in 2012 eingebucht, die der Tilgung eines Darlehens im Städtebaulichen Sondervermögen 162 zuzurechnen sind, wobei der Darlehensnehmer die gleiche Person ist. Es erfolgte die Einzahlung über 3.125,00 €. Die Einzahlung wurde der Tilgung des Darlehens Markt

23/24 zugerechnet. Die Summe wurde in 2013 dem Städtebaulichen Sondervermögen 162 zugeführt.

Es sind Zahlungsverzüge in Höhe von insgesamt 223.366,57 € zu verzeichnen, die bei den privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mitgeführt werden.

	31.12.2012	31.12.2013	
A. 1.3.9 – Sonstige Ausleihungen	5.112.861,57€	4.754.548,04€	

A. 2 Umlaufvermögen

A. 2.1 Vorräte

A. 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

Die unfertigen Erzeugnisse, unfertigen Leistungen betreffen Maßnahmen an privat und öffentlich nutzbaren Objekten.

Privat nutzbare Objekte

Nach Aufnahme der Gesamtmaßnahme in die jährlichen Landesprogramme hat die Gemeinde alle privat nutzbaren Grundstücke (maßgeblich: baurechtlich zulässige Nutzung), die im Gebiet der Gesamtmaßnahme liegen, im Sondervermögen bereitzustellen und im Zuge der Maßnahmendurchführung zu veräußern, soweit die Grundstücke nicht für öffentliche Zwecke im Rahmen der Sanierung benötigt werden. Mit den Erlösen sind die Ausgaben der Gesamtmaßnahme vorrangig zu decken. Von dem Erlös aus der Veräußerung eines Grundstückes der Gemeinde kann der Verkehrswert zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Grundstückes in das städtebauliche Sondervermögen als Eigenanteil für den Abruf von Finanzhilfen abgesetzt werden.

Zur Übersicht der im Sanierungsvermögen eingebrachten und während der Sanierungstätigkeit angekauften Grundstücke ist eine Grundstücksübersicht zu führen.

Die einzelnen Bewertungen, Zugänge und Abgänge der Grundstücke sind in der Grundstücksübersicht dargestellt.

Der Bestand in Höhe von 2.139.174,34 € für unfertige Leistungen und unfertige Erzeugnisse des städtebaulichen Sondervermögens für privat nutzbare Objekte resultiert aus den bisher eingebrachten privat nutzbaren Objekten und dem Ankauf von privat nutzbaren Objekten.

Im Jahr 2013 erhöhte sich der Bestand aus 2012 von 1.220.327,04 € um 1.706.149,94 €. Das resultiert insbesondere aus der Einbringung der Grundstücke "Quartier A11" und "An den Wurthen – B-Plan 55" aus dem Kernhaushalt in das Städtebauliche Sondervermögen. Durch Verkäufe reduzierte sich der Bestand um 787.302,64 €. Den größten Anteil hatte hier wieder das "Quartier A11". Die Veränderung zum Vorjahr beträgt somit 918.847,30 €. Die 918.847,30 € wirken sich entsprechend positiv auf das Eigenkapital aus.

	31.12.2012	31.12.2013	
A. 2.1.2 - privat nutzbare Objekte	1.220.327,04€	2.139.174,34 €	

Öffentlich nutzbare Objekte

Die an öffentlich nutzbaren Objekten durchgeführten Maßnahmen wurden zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten in Höhe von 6.662.142,85 € umfassen dabei sämtliche direkt zurechenbare Kosten, wobei die im Vorjahr gezahlten Verbindlichkeiten ab- und die neuen Verbindlichkeiten zuzurechnen sind.

Für fertiggestellte Maßnahmen sind Abgänge in Höhe von 1.074.971,97 € zu verzeichnen. Die Maßnahmen wurden dem Kernhaushalt übergeben.

Gemeinbedarfseinrichtungen - ZWN A5.5	2012	Zugang 2013	Abgang 2013
Stadthaus - Objekt 5916	7.110.578,85€	3.677.537,72€	0,00€
Käthe-Kollwitz-Schule - Objekt 6096	385.539,08 €	902.797,98€	0,00€
Zoocafé – Objekt 5703	56.868,63 €	21.469,69 €	-78.338,32€
Stadtarchiv - 6087	0,00€	10.606,50€	0,00€
	7.552.986,56 €	4.612.411,89 €	-78.338,32€

Erschließung - ZWN A4.6	2012	Zugang 2013	Abgang 2013
Bahnhofsumfeld - Objekt 5745/5936/5416	158.814,47 €	-16.068,38 €	0,00€
Wiesenstraße - Objekt 5869	33.368,13 €	298.559,24 €	-331.762,44€
Hafenstraße – Objekt 6039	16.895,72€	0,00€	0,00€
Robert-Blum-Straße – Objekt 6050	26.624,14 €	0,00€	0,00€
Lange Straße 4.BA - Objekt 6060	41.962,33 €	0,00€	0,00€
Karl-Marx-Platz - Objekt 6080	18.096,49 €	0,00€	0,00€
Lange Straße 4.BA 2.TBA – Objekt 6088	38.611,95 €	0,00€	0,00€
Lange Straße 4.BA 3.TBA – Objekt 6089	37.284,70 €	0,00€	0,00€
Wiesenstraße 1.BA - Objekt 6092	173.919,50€	491.116,65 €	-664.871,21€
Wiesenstraße 2.BA - Objekt 6093	77.390,30€	375.660,56 €	0,00€
Salinenstraße – Objekt 6094	7.188,69 €	15.243,64 €	0,00€
Am Mühlentor - 6056	0,00€	239.370,75€	0,00€
Wallanlagen/Credneranlagen - Objekt 6102	43.866,76 €	106.625,96 €	0,00€
Schießwall - Objekt 6103	74.661,89€	35.098,55€	0,00€
Museumshafen – Objekt 6017	6.821,82€	15.742,65	0,00€
EFRE Müntergrund / Goethegrund - 16130	0,00€	294.203,47 €	0,00€
EFRE Schießwall 2.BA - 16127	0,00€	151.839,77€	0,00€
Bahnhofsbereich ZOB- Päpke-Platz - 5936	0,00€	42.338,10 €	0,00€

	755.506,89 €	2.049.730,96€	-996.633,65 €
gesamt:	8.308.493,45 €	6.662.142,85 €	-1.074.971,97€

	31.12.2012	31.12.2013
A. 2.1.2 – öffentlich nutzbare Objekte	8.308.493,45 €	13.895.664,33 €

Betriebskosten

Bei den Betriebskosten handelt sich um noch nicht weiterberechnete Betriebskosten des Vorjahres im Zusammenhang mit den privat nutzbaren Grundstücken.

Hier waren Zugänge im Wert von 40.330,85 € und Abgänge im Wert von 21.708,71 € zu verzeichnen. Grundlage für diesen Wert bildet die Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald.

	31.12.2012	31.12.2013
A. 2.1.2 - Betriebskosten	79.465,98 €	98.088,12€

Zusammensetzung des Bilanzpostens unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen:

A2.1.2	2012	Bestandsveränderung	2013
privatisierungsfähige Objekte	1.220.327,04 €		2.139.174,34 €
eingebrachte Grundstücke	1.175.930,45 €		2.094.777,75€
Zugang		1.706.149,94 €	
Abgang		-787.302,64€	TOTAL
angekaufte Grundstücke	44.396,59 €		44.396,59 €
Zugang		0,00€	
Abgang		0,00€	
2. Maßnahmen öff. nutzb.Objekte	8.308.493,45 €		13.895.664,33€
Zugang			
- Gemeinbedarfseinrichtungen	7.552.986,56 €	4.601.805,39€	w poliki mejaji
- Straßen, Wege, Plätze	755.506,89 €	2.060.337,46 €	TO STANK THE R

Abgang		-1.074.971,97€	
3. Betriebskosten	79.465,98 €		98.088,12 €
Zugang		40.330,85 €	
Abgang		- 21.708,71€	
	9.608.286,47 €	6.524.640,32€	16.132.926,79 €

A. 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht erkennbar und somit nicht zu berücksichtigen.

A. 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen in Höhe von 10.293,52 € wurden in 2013 beglichen.

	31.12.2012	31.12.2013
A. 2.2.1 – Öffentlich rechtliche Forderungen	10.193,52 €	0,00€

A. 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich seit 2012 folgendermaßen entwickelt:

	Bestand 2012	Zu-/Abgang 2013	Bestand 2013
Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	2.366,34 €	-762,77€	1.603,57 €
Darlehensforderungen	127.086,79€	80.674,24 €	207.761,03
Darlehensforderung gegen Sanierungsträger (Bankbestand)	1.855,54€	13.750,00€	15.605,54€
Sicherheitsleistung Salinenstr. 24	6.000,00€	-6.000,00€	0,00€
Nutzungsentschädigung B-Plan 55	0,00€	55.000,00€	55.000,00€
Erbbauzins	6.573,84 €	-6.373,84 €	200,00€
Erbbauzins gegen Sanierungsträger (Bankbestand)	493,30€	0,00€	493,30 €
Versicherungserstattung Glasbruchschaden Stadthaus	0,00€	256,45 €	256,45 €
Zinsertrag aus Darlehensforderung	4.532,84€	4.532,84 €	9.065,68 €

Forderung gegen Sanierungsträger (Bankbestand) – Rückerstattung FöMi von Privat	1.460,03 €	0,00€	1.460,03 €
Forderung gegen Sanierungsträger (Bankbestand) - Zinsen für 01/2012 – 07/2013	284,71€	363,94 €	648,65 €
Forderung gegen Sanierungsträger (Bankbestand)	376.567,38 €	0,00€	376.567,38 €
ALCOHOLOGICAL TO A CARACTER OF	527.220,77€	141.440,86 €	668.661,63 €

Die in 2012 eröffnete Forderung gegen den bis zum Jahr 2012 tätigen Sanierungsträger für den nicht an die Universitäts- und Hansestadt Greifswald ausgereichten Bankbestand des Treuhandkontos in Höhe von 376.567,38 € ist weiterhin Bestandteil des Klageverfahrens gegen den Sanierungsträger. Aus der Klageschrift ergibt sich, dass sämtliche Zuflüsse einschließlich der Zinsen bis zum 31.07.2013 Gegenstand der Forderung sind. Nicht berücksichtigt sind jedoch die Kontoführungsgebühren und die Steuern.

Bis zum 31.07.2013 waren nachfolgende Zahlungseingänge auf dem Konto zu verzeichnen:

14.750,00€	Einzahlungen aus Darlehen
855,54 €	Einzahlungen aus Darlehen
493,30 €	Erbbauzins
1.460,03€	Ertrag aus Rückerstattung von Fördermitteln von Privat
648,65 €	Zinsen für 10/2012 – 07/2013

Diese Beträge werden unter den offenen Forderungen mitgeführt.

	31.12.2012	31.12.2013
A.2.2.2 - Privatrechtl. Forderungen LuL	527.220,77€	668.661,63€

A. 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Die Forderungen aus der Eröffnungsbilanz in Höhe von 5.895,89 € konnten auch in 2013 nicht beigetrieben werden.

Die Forderung gegen das Städtebauliche Sondervermögen 194 "Ostseeviertel-Parkseite" wurde noch in 2013 kassenwirksam und ist somit erloschen.

Eine Forderung über 301,42 € aus 2012 und eine weitere aus 2013 über 165,74 € resultieren aus der nicht erstatteten Kapitalertragssteuer und dem Solidaritätszuschlag. Eine Aufschlüsselung der einzelnen Beträge wurde von der Stabsstelle Stadtsanierung erstellt und ist in der Zwischenabrechnung zum Zeitpunkt: 31.12.2012 und 31.12.2013 – Anlage 16.1 unter der Objektnummer 9999 – Kosten der Abwicklung - zu finden.

Der Vorteilsausgleich für den Nikolaikirchplatz über 5.034,77 € wurde in 2013 kassenwirksam.

Die in 2012 als Forderung geführten nicht förderfähigen Kosten in Höhe von 41.389,23 € für den Nikolaikirchplatz wurden in 2013 kassenwirksam. Es erfolgte eine Umbuchung der Mittel im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz auf die Anzahlung auf Sonderposten der Gemeinde, da die Maßnahme bereits vor 2012 fertiggestellt war.

Alle Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert worden. Wertberichtigungen waren nicht erforderlich.

	31.12.2012	31.12.2013	
A.2.2.6- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	421.821,31 €	5.730,60€	

A. 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die Sonstigen Vermögensgegenstände ergeben sich aus den Zinsforderungen aus Darlehen.

	31.12.2012	31.12.2013
A2.2.7 – Sonstige Vermögensgegenstände	31.044,50 €	31.020,42 €

A. 2.4. Liquide Mittel

Die Summe der liquiden Mittel entspricht dem Bestand, der in der Zwischenabrechnung 2013 in der Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben als Stand des Sondervermögens zum 31.12.2013 ausgewiesen ist. Dieser beträgt zum Bilanzstichtag 4.403.916,11 €. Die liquiden Mittel resultieren zum einen aus dem Konto der WVG mbH als Verwalter der D.4-Grundstücke und zum anderen aus dem Konto der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Bewirtschaftung des Städtebaulichen Sondervermögens.

Die liquiden Mittel wurden von beiden Konten durch Kontoauszug zum 31.12.2013 nachgewiesen. Sie wurden zum Nominalwert angesetzt.

	31.12.2012	31.12.2013
A. 2.4 - Kassenbestand		
Konto WVG mbH	234.274,40 €	23.471,15 €
Konto UHGW	2.367.259,25 €	4.380.444,96 €
	2.601.533,65 €	4.403.916,11€

Die Bilanzsumme im Aktiva beträgt 26.946.050,82.€.

Passiva

P. 1 Eigenkapital

P. 1.1. Kapitalrücklage

Die unter A2.1.2 ausgewiesenen privat nutzbaren Grundstücke werden bei der Erfassung unterschieden in Grundstücke, die von der Gemeinde in das Sondervermögen entsprechend der Städtebauförderrichtlinie M-V eingebracht wurden und die aus Mitteln der Städtebauförderung angekauften Grundstücke. Die angekauften Grundstücke werden unter den Sonstigen Sonderposten für Bund, Land und Gemeinde abgebildet. Die eingebrachten privat nutzbaren Grundstücke sind unter der Kapitalrücklage zu führen. Der Veräußerungserlös steht dem Sondervermögen zur vorrangigen Deckung der Gesamtmaßnahme zur Verfügung. Er kann aber in Höhe des Einbringungswertes als Eigenanteil für den Abruf von Finanzhilfen eingesetzt werden. Der Einsatz der Mittel ist bis 4 Jahre nach Eingang des Verkaufserlöses möglich, danach fließen die Mittel in die allgemeine Deckung.

Aus diesem Grund werden die anrechnungsfähigen Kosten aus den Verkaufserlösen bis zur Nutzung als Eigenanteil der Gemeinde für den Mittelabruf unter P4.10 als Verbindlichkeit für Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gemeinde verbucht.

Die korrekte Anrechnung der Verkaufserlöse und Entwicklung der Mittelinanspruchnahme für Eigenanteil der Gemeinde werden in der Stabsstelle Stadtsanierung (Anlage 16.9 als Anlage zum Zwischenverwendungsnachweis) geführt.

Im Jahr 2013 kam es zu einer Erhöhung der Kapitalrücklage um 918.847,30 € auf 2.094.777,75 €. Die Veränderung erfolgte aufgrund nachfolgender Zu- und Abgänge des D4-Vermögens:

Das Quartier A 11, Flur 45, diverse Flurstücke, wurde mit einer Fläche von 5.086 m² vom Kernhaushalt mit einem Wert von 591.422,92 € in das Städtebauliche Sondervermögen eingebracht. Der Verkauf an einen Investor erfolgte ebenfalls in 2013. Da der Abgang zum gleichen Wert erfolgte, gab es hier keine Änderung des Eigenkapitals.

Es erfolgte ein Wertzuwachs in Höhe von 1.083.786,00 € durch die Einbringung von Grundstücken An den Wurthen, Flur 45, diverse Flurstücke, mit 59.045 m².

Des Weiteren wurden nachfolgende Grundstücke veräußert, woraus nachfolgende Wertminderungen des Eigenkapitals resultierten:

Burgstraße 4, Flur 41, Flustück 355 = 64.138,70 €

Gützkower Straße 54, Flur 41, Flurstück 7 = 33.600,00 €

Gützkower Straße 53, Flur 41, Flurstück 8 = 33.600,00 €

Gützkower Straße 52, Flur 41, Flurstück 9 = 33.600,00 €

	31.12.2012	31.12.2013
P.1 Eigenkapital	1.175.930,45 €	2.094.777,75€

P. 1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Am Bilanzstichtag wurde ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt.

	31.12.2012	31.12.2013
P.1.4 – Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00€	0,00€

P. 2 Sonderposten

P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht dem Wert des Anlagevermögens, welches sich aus den Zuwendungen, Finanzanlagen und Darlehen errechnet, zuzüglich der sich aus den Posten ergebenden offenen Forderungen.

Die Entwicklung der Sonderposten stellt sich folgendermaßen dar:

2012	<u>Zuschüsse</u>	Ausleihung	<u>Darlehen</u>	gesamt
Bund	333.914,46€	0,00€	1.539.482,62€	1.873.397,08€
Land	513.474,60€	-86.725,08€	2.372.367,77€	2.799.117,29€
Gemeinde	259.638,44 €	86.725,08€	1.201.011,18€	1.547.374,70€
	1.107.027,50€	0,00€	5.112.861,57€	6.219.889,07€

2013	<u>Zuschüsse</u>	Ausleihung	<u>Darlehen</u>	gesamt		
Bund	288.051,25€	0,00€	1.498.850,09€	1.786.901,34€		
Land	439.038,99€	0,00€	2.309.752,38€	2.748.791,37€		
Gemeinde	222.156,99€	0,00€	1.169.312,14€	1.391.469,13€		
	949.247,23€	0,00€	4.977.914,61€	5.927.161,84€		

Investive Zuschüsse mit Zweckbindung

Bei den Zuschüssen wurden 94.888,53 € für die Steinbeckerstraße 1 im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz auf Bund, Land und Gemeinde verteilt, da diese Summe bereits vor Feststellung der Eröffnungsbilanz an die Zuwendungsempfänger ausgereicht wurde. Die Korrektur der Eröffnungsbilanz ist unter VII. 6. dargestellt.

Weitere Zuwendungen wurden für die:

- Steinbeckerstraße 1 = 27.815,87 €,
- Kuhstraße 25 = 12.435,00 €,
- Wollweberstraße 8 = 22.266,00 €,
- Steinbeckerstraße 21 = 94.800,00 € ausgereicht.

Die Zuschreibungen zu den Sonderposten erfolgten im Finanzierungsverhältnis 2013.

Von den Abschreibungen erfolgte die Aufteilung entsprechend dem Zeitpunkt der Fertigstellung der Baumaßnahme. So wurden alle Objekte die vor 2012 fertiggestellt wurden im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz von Bund, Land und Gemeinde in Höhe von 409.985,67 € abgeschrieben. Weitere Abschreibungen in Höhe von 2.183,20 € erfolgten im Finanzierungsverhältnis von 2013, da die Fertigstellung hier erfolgt ist.

Darlehen

Die Darlehen sind im Anlagevermögen unter den Finanzanlagen - Sonstige Ausleihungen – in einer Höhe von 949.247,23 € dargestellt.

Bei der Berechnung der Sonderposten ist zu berücksichtigen, dass auch die in den Ausleihungen nicht mehr erfassten offenen Forderungen bis zur Begleichung der Forderung in den Sonderposten verbleiben. Da diese Vorgehensweise in 2012 nicht berücksichtigt wurde, erfolgten in 2013 Korrekturen des Jahresabschlusses 2012. Die offenen Forderungen in Höhe von 128.942,33 € wurden den Sonderposten im Finanzierungsverhältnis 2012 wieder zugeschrieben. Die Korrekturen sind unter VII. 7 dargestellt.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte über die tatsächlichen Zahlungseingänge in Höhe von 263.889,29 €. Das Finanzierungsverhältnis bezieht sich auf die Eröffnungsbilanz, da die Zuschreibung der Darlehen ebenfalls auf die Eröffnungsbilanz zurückzuführen ist.

<u>Ausleihungen</u>

Die Ausleihung in Höhe von 369.200,00 € wurde in 2012 zum Soll gestellt ist aber nicht finanzwirksam geworden. Es erfolgte im Jahresabschluss 2012 eine Auflösung der Sonderposten im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz.

Die Auflösung durfte in 2012 nicht erfolgen, da die Ausleihung noch unter den offenen Forderungen ausgewiesen war.

Zusätzlich war festzustellen, dass die Auflösung der Sonderposten des Landes und der Gemeinde in beiden Fällen vom Sonderposten des Landes erfolgte. Es entstand ein Defizit über 86.725,08 € auf dem Sonderposten des Landes und es verblieb ein Bestand in gleicher Höhe auf dem Sonderposten der Gemeinde.

Es erfolgte eine Korrektur des Jahresabschlusses 2012 über die Höhe der Auflösung der Sonderposten. Die Korrekturen sind unter VII. 7 dargestellt.

Die erneute Auflösung der Sonderposten erfolgte im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz, da die Ausleihung bereits in der Eröffnungsbilanz bilanziert war.

	31.12.2012	31.12.2013
P.2.1 - Sonderposten zum Anlage- vermögen	6.219.889,07 €	5.927.161,84 €

P. 2.4 Sonstige Sonderposten

Die Sonstigen Sonderposten enthalten Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde für privat nutzbare Objekte und von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten.

Privat nutzbare Objekte:

Die Fortschreibung der Sonderposten auf Bund, Land und Gemeinde erfolgt entsprechend dem Finanzierungsverhältnis zwischen Bund, Land und Gemeinde.

Um eine korrekte Auflösung der Sonderposten zu erreichen, werden für die Abgänge die gleichen Finanzierungsschlüssel genutzt, wie der ursprüngliche Finanzierungsschlüssel beim Zugang.

Für die Neuzugänge wird der fortgeschriebene Finanzierungsschlüssel aus 2013 angewendet.

Bund:

31,17%

Land:

45,61%

Gemeinde:

23,22%

Es erfolgten weder An- noch Verkäufe von privat nutzbaren Objekten, die ursprünglich durch Fördermittel erworben wurden.

Öffentlich nutzbare Objekte

Der Wert der Sonderposten für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten entspricht dem im Umlaufvermögen ausgewiesenen Wert der Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten, abzüglich der vorhandenen Verbindlichkeiten.

Dabei wurde die Investition für die Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung Stadthaus – Objekt 5916 - aufgrund des Investitionsvolumens separat betrachtet. Die Einzelbewilligung der Maßnahme "Stadthaus" durch das Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern erfolgte am 02.04.2008. Am 17.09.2009 wurde durch das Innenministerium M-V der Bewilligungsbescheid Nr. 80/09 erlassen, worin der Universitäts- und Hansestadt Greifswald eine Sonderbedarfszuweisung zur Förderung des zusätzlichen Eigenanteils für das Stadthaus in Höhe von 1.000.000,00 € bewilligt wurde.

Auf die darin zu Grunde gelegte Finanzierung wurde die Berechnung des Sonderpostens für das Stadthaus abgestellt und stellt sich wie folgt dar:

Objekt 5916 - Einzelmaßnahme Stadthaus

Gesamtkosten:	8.514.332,46 €	Sonderposten
davon zusätzl. EA	3.438.436,10 €	
Förderung	5.075.896,36 €	
Förderung in %	50% Neubau / 75% Altbau	62,50%
Gemeindeanteil		37,50%
Gemeinde	37,50%	1.903.461,14€
zusätzl. EA		3.438.436,10€
Bund 1/2 von 62,5%	31,25%	1.586.217,61€
Land 1/2 von 62,5%	31,25%	1.586.217,61€
		8.514.332,46€
	에 PLANT CHEATHACH YN GERMAN SAN WESTANIED DAN MENGELE (1997) HER LENGTH SAN THE CHEATHACH AND AND AND AND	THE RESIDENCE AND THE PROPERTY OF THE PROPERTY

Berechnung bis 31.12.2011

Kosten:	4.556.348,31 €	Sonderposten
davon zusätzl. EA	500.000,00 €	
Verbindlichkeiten 2011	-96.474,61€	
Förderung in %	50% Neubau / 75% Altbau	62,50%
Gemeindeanteil		37,50%
Gemeinde	37,50%	1.521.130,61€
zusätzl. EA		500.000,00€
Bund ½ von 62,5%	31,25%	1.267.608,85€
Bund ½ von 62,5%	31,25%	1.267.608,85€
		4.556.348,31€
		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

Berechnung bis 31.12.2012

Kosten: Verbindlichkeiten 2011:	2.053.025,84 € 96.474,61 €	Sonderposten		
	2.149.500,45 €			
davon zusätzl. EA	0,00€	* (1) (2) (4) (1) (4) (1) (1) (1)		
Verbindlichkeiten 2012	-404.730,09€			
Förderung	50% / 75%	62,50%		
Gemeindeanteil		37,50%		
Gemeinde	37,50%	806.062,66 €		
zusätzl. EA		- €		
		806.062,66 €		
Bund	31,25%	671.718,90 €		
Land	31,25%	671.718,89 €		
		2.149.500,45 €		

Berechnung bis 31.12.2013

Kosten: Verbindlichkeiten 2012	3.428.548,81 € 404.730,09 €	Sonderposten			
	3.833.278,90 €				
davon zusätzl. EA	3.528.000,00€				
Verbindlichkeiten 2013	-248.988,91€				
Förderung	50% / 75%	62,50%			
Gemeindeanteil		37,50%			
Gemeinde	37,50%	114.479,58 €			
zusätzl. EA		3.528.000,00€			
		3.642.479,58 €			
Bund	31,25%	95.399,66 €			
Land	31,25%	95.399,66 €			
TYPE STATE OF THE		3.833.278,90 €			
		Committee agency and a second section of the section of the second section of the section of the second section of the section			

Die Fortschreibung des Sonderpostens für die weiteren öffentlich nutzbaren Objekte auf Bund, Land und Gemeinde erfolgt entsprechend Finanzierungsverhältnis zwischen Bund, Land und Gemeinde. Es ergibt sich aus den bis 31.12.2013 tatsächlich eingegangenen Zuwendungen unter Berücksichtigung der Fördersätze.

Bund:

31,17 %

Land:

45,61%

Gemeinde:

23,22 %

Die Entwicklung der Kosten für die Einzelmaßnahmen und Aufteilung auf die Sonderposten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Alle Werte in €

EB 2011	Gemeinde	85 2.021.130,61	00'0 00'0	00'0 00'0	09 18.739,40	,69 5.522,02	,61 3.968,81	,60 6.254,01	774 9.509,77	,92 1.122,82	94 9.069,95	,10 8.758,18	7.641,48	,43 10.199,12	,56 136,97	,82 2.102.053,14
	Pue	1.267.608,85	0	0	37.016,09	10.907,69	7.839,61	12.353,60	18.784,74	2.217,92	17.915,94	17.300,10	15.094,29	20.146,43	270,56	1.427.455,82
	Bund	1.267.608,85	00'0	00'0	24.020,57	7.078,25	5.087,30	8.016,53	12.189,84	1.439,26	11.626,06	11.226,42	9.795,02	13.073,47	175,57	1.371.337,14
	SoPo gesamt	4.556.348,31	00'0	00'0	79.776,06	23.507,96	16.895,72	26.624,14	40.484,35	4.780,00	38.611,95	37.284,70	32.530,79	43.419,02	583,10	4.900.846,10
Verbindlichkeit		-96.474,61	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	-96.474,61
14240000		4.652.822,92	00'0	00'0	79.776,06	23.507,96	16.895,72	26.624,14	40.484,35	4.780,00	38.611,95	37.284,70	32.530,79	43.419,02	583,10	4.997.320,71
Objekt		Stadthaus	Käthe-Kollwitz-Schule	Zoocafé	Bahnhofsumfeld	Wiesenstraße 3.BA	Hafenstraße	Robert-Blum-Straße	Lange Straße 4.BA	Karl-Marx-Platz	Lange Straße 4.BA 2.TBA	Lange Straße 4.BA 3.TBA	Wiesenstraße 1.BA	Wiesenstraße 2.BA	Salinenstraße	gesamt

					SALES OF SALES OF SALES				
	14240000	Verbindlichkeit		Fortsc	Fortschreibung Bilanz 2012	2012	14240000		
			SoPo gesamt	Bund	Land	Gemeinde	2011-2012	SOPO 2011- 2012	Differenz
	2.457.755,93	-404.730,09	2.149.500,45	671.718,90	671.718,89	806.062,66	7.110.578,85	6.705.848,76	404.730,09
Käthe-Kollwitz-Schule	385.539,08	-63.886,18	321.652,90	100.001,89	148.249,82	73.401,19	385.539,08	321.652,90	63.886,18
	56.868,63	00'0	56.868,63	17.680,46	26.210,75	12.977,42	56.868,63	56.868,63	00'0
Bahnhofsumfeld	79.038,41	00'0	115.954,34	-24.020,57	-37.016,09	176.991,00	158.814,47	195.730,40	-36.915,93
Wiesenstraße 3.BA	9.860,17	00'0	9.860,17	3.065,53	4.544,55	2.250,09	33.368,13	33,368,13	00'0
Hafenstraße	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	16.895,72	16.895,72	00'0
Robert-Blum-Straße	00'0	00'0	32.000,00	00'0	00'0	32.000,00	26.624,14	58.624,14	-32.000,00
Lange Straße 4.BA	1.477,98	00'0	51.477,98	459,50	681,20	50.337,28	41.962,33	91.962,33	-50.000,00
Karl-Marx-Platz	13.316,49	00'0	13.316,49	4.140,10	6.137,57	3.038,82	18.096,49	18.096,49	00'0
Lange Straße 4.BA 2.TBA	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	38.611,95	38.611,95	00'0
Lange Straße 4.BA 3.TBA	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	37.284,70	37.284,70	00'0
Wiesenstraße 1.BA	141.388,71	-62.639,38	78.749,33	15.156,17	22.468,57	41.124,59	173.919,50	111.280,12	62.639,38
Wiesenstraße 2.BA	33.971,28	00'0	33.971,28	10.561,67	15.657,36	7.752,25	77.390,30	77.390,30	00'0
Salinenstraße	6.605,59	0,01	6.605,60	2.053,68	3.044,52	1.507,40	7.188,69	7.188,70	10,0-
Am Mühlentor	00'0	00'0	50.000,00	00'0	00'0	50.000,00	00'0	50.000,00	-50.000,00
Wallanlagen/Credneranlagen	43.866,76	00'0	43.866,76	13.638,18	20.218,19	10.010,39	43.866,76	43.866,76	00'0
Schießwall	74.661,89	00'0	74.661,89	18.548,88	27.498,17	28.614,84	74.661,89	74.661,89	00'0
Museumshafen	6.821,82	00'0	6.821,82	2.120,90	3.144,18	1.556,74	6.821,82	6.821,82	00'0
Nikolaikirchplatz	00'0	00'0	41.389,23	00'0	00'0	41.389,23	00'0	41.389,23	41.389,23
	3.311.172,74	-531.255,64	3.086.696,87	835.125,29	912,557,68	1.339.013,90	8.308.493,45	7.987.542,97	320.950,48

Objekt	14240000	Verbindlichkeit		Forts	Fortschreibung Bilanz 2013	2013	14240000		
			SoPo gesamt	Bund	Land	Gemeinde	2011 - 2013	SOPO 2011- 2013	Differenz
Stadthaus	3.677.537,72	-248.988,91	3.833.278,90	95.399,66	99'668'9	3.642.479,58	10.788.116,57	10.539.127,66	248.988,91
Käthe-Kollwitz-Schule	902.797,98	-300.396,02	666.288,14	207.682,01	303.894,02	154.712,11	1.288.337,06	987.941,04	300,396,02
Zoocafé	21.469,69	00'0	21.469,69	6.692,10	9.792,33	4.985,26	78.338,32	78.338,32	00'0
	-78.338,32	00'0	-78.338,32	-24.372,56	-36.003,08	-17.962,68	-78.338,32	-78.338,32	00'0
Bahnhofsumfeld	-16.068,38	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	142.746,09	195.730,40	-52.984,31
Wiesenstraße 3.BA	298.559,24	-164,93	298.394,31	77.851,47	113.917,41	106.625,43	331.927,37	331.762,44	164,93
	-331.762,44		-331.762,44	-87.995,25	-129.369,65	-114.397,54	-331.762,44	-331.762,44	00'0
Hafenstraße	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	16.895,72	16.895,72	00'0
Robert-Blum-Straße	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	26.624,14	58.624,14	-32.000,00
Lange Straße 4.BA	00'0	00'0	-41.962,33	-12.649,34	-19.465,94	-9.847,05	41.962,33	50.000,00	-8.037,67
Karl-Marx-Platz	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	18.096,49	18.096,49	00'0
Lange Straße 4.BA 2.TBA	00'0	00'0	00'0	00,00	00'0	00'0	38.611,95	38.611,95	00'0
Lange Straße 4.BA 3.TBA	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	37.284,70	37.284,70	00'0
Wiesenstraße 1.BA	491.116,65	-164,94	553.591,09	139.719,80	204.447,23	209.424,06	665.036,15	664.871,21	164,94
	-664.871,21		-664.871,21	-164.670,99	-242.010,09	-258.190,13	-664.871,21	-664.871,21	00'0
Wiesenstraße 2.BA	375.660,56	-41.682,55	333.978,01	66.851,36	97.821,32	169.305,33	453.050,86	411.368,31	41.682,55
Salinenstraße	15.243,64	00'0	15.243,63	4.751,44	6.952,62	3.539,57	22.432,33	22.432,33	00'0
Am Mühlentor	239.370,75	-30.717,15	158.653,60	49.452,33	72.361,91	36.839,36	239.370,75	208.653,60	30.717,15
Wallanlagen/Credner- anlagen	106.625,96	00'0	106.625,96	-13.638,18	-20.218,19	140.482,33	150.492,72	150.492,72	00'0
Schießwall	35.098,55	4.561,57	30.536,98	-18.548,88	-27.498,17	76.584,03	109.760,44	105.198,87	4.561,57

Objekt	14240000	Verbindlichkeit		Forts	Fortschreibung Bilanz 2013	z 2013	14240000		
			SoPo gesamt	Bund	Land	Gemeinde	2011-2013	SOPO 2011- 2013	Differenz
Museumshafen	15.742,65	00'0	15.742,65	4.906,99	7.180,22	3.655,44	22.564,47	22.564,47	00'0
Nikolaikirchplatz	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
EFRE Müntergrund / Goethegrund - 16130	294.203,47	-19.179,86	275.023,61	00'0	00'0	275.023,61	294.203,47	275.023,61	19.179,86
EFRE Schießwall 2.BA - 16127	151.839,77	00'0	151.839,77	00'0	00'0	151.839,77	151.839,77	151.839,77	00'0
Bahnhofsbereich ZOB- Päpke-Platz - 5936	42.338,10	00'0	42.338,10	12.748,00	19.644,88	9.945,22	42.338,10	42.338,10	00'0
Stadtarchiv - 6087	10.606,50	00'0	10.606,50	3.197,12	4.920,31	2.489,07	10.606,50	10.606,50	00,00
gesamt	5.587.170,88	-645.855,93	6.471.648,61	624.415,88	869.149,61	4.587.532,77	13.895.664,33	13.342.830,38	552.833,95

Der Gemeindeanteil wird nicht unter den Sonstigen Sonderposten, sondern unter den Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich unter P.4.10 dargestellt.

Bei der Berechnung der Sonderposten ist zu berücksichtigen, dass die Verbindlichkeiten aus Vorjahren den Sonderposten zugerechnet und neue Verbindlichkeiten in den Sonderposten nicht berücksichtigt werden dürfen. Zusätzliche Eigenanteile und nicht förderfähige Kosten verbleiben bei dem Anteil der Gemeinde.

Anzahlungen auf Sonstigen Sonderposten Bund:

Buchungen laufen vom ursprünglichen Dummy Bund (23190010) über Ergebnisvortrag Bund (23932200) an Anzahlungen auf Sonderposten (23982000):

31.12.2012	1.211.558,90€
Zugang Bundesmittel vom Landesförderinstitut M-V (Darstellung auf Dummy 23190010)	1.096.160,00€
Abgang für Zugang Zuwendungen 2013 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-49.035,67 €
Abgang für Zugang SOPO Stadthaus - 05916 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-95.399,66 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 3. BA - 5869 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-77.851,47 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 1. BA – 6092 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-139.719,80€
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 2. BA – 6093 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-66.851,36 €
Abgang für Zugang SOPO Salinenstraße – 609 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-4.751,44 €
Abgang für Zugang SOPO Am Mühlentor – 6056 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-49.452,33 €
Abgang für Zugang SOPO Käthe-Kollwitz-Schule – 6096 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-207.682,01€
Abgang für Zugang SOPO Museumshafen – 6017 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-4.906,99 €
Abgang für Zugang SOPO Zoocafé – 5703 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-6.692,10 €
Abgang für Zugang SOPO Stadtarchiv – 6087 (Darstellung auf Dummy 23190010)	-3.197,12 €
Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO, da zusEA Gemeinde aus 2012 Ausgaben übersteigt - Lange Straße 4.BA 1.TA – 6060 (Darstellung auf Dummy 23190010)	12.649,34 €
Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO Wallanlagen und Credneranlagen - 6102, da nur EU und Gemeindemittel (Darstellung auf Dummy 23190010)	13.638,18 €
Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO Schießwall - 6103, da nur EU und Gemeindemittel (Darstellung auf Dummy 23190010)	18.548,88 €
Beräumung Dummy und Zugang zum "Ergebnisvortrag Bund" (23190010 an 23932200)	-435.456,45 €
Zugang auf "Ergebnisvortrag Bund" wegen Beräumung Dummy (Darstellung auf 23932200 Ergebnisvortrag Bund)	435.456,45 €
Nachbuchung Zugang Päpke-Platz - 5936 - 31.12.2013 (Darstellung auf 23932200 Ergebnisvortrag Bund)	- 12.748,00 €

Umbuchung von 239322 nach 23982, da Konto nicht dem Kontorahmen entspricht (Darstellung auf 23932200 Ergebnisvortrag Bund)	-422.708,45 €
Zugang von Ergebnisvortrag Bund (Darstellung auf 23982000)	422.708,45 €
niföfä. Kosten Nikolaikirchplatz im Finverh. EB auf Anzahlung auf SOPO, da Maßnahme vor 2012 fertiggestellt (30,11% von 41.389,23 €) (Darstellung auf 23982000)	12.462,30 €
Aufteilung Zahlung AWW für Schuhhagen - 5860 - an Anzahlung auf SOPO im Finanzierungsverhältnis EB, da vor 2012 fertiggestellt - 30,11% (Darstellung auf 23982000)	3.883,42 €
Ausgleich EHH nach Korrekturbuchungen JA 2012 im Finanzierungsverhältnis 2012 (Bund 31,09% / Land 46,09% / Gemeinde 22,82%) (Darstellung auf 23982000)	-224.262,31 €
Ausgleich Ergebnisrechnung nach Jahresabschlussbuchungen 2013 im Finanzierungsverhältnis 2013 (B:31,17% / L: 45,61% / G: 23,22%) (Darstellung auf 23982000)	209.959,23 €
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Heizungsplanung - Korrektur zur EÖB	-181,94 €
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Sanitärplanung - Korrektur EÖB	-163,58€
Korrektur EÖB - Lange Reihe 69 - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	315,79€
Korrektur EÖB - Martinsgasse - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	9,39€
31.12.2013	1.636.289,65 €

Anzahlungen auf Sonstigen Sonderposten Land:

Buchungen laufen vom ursprünglichen Dummy Land (23190020) über Ergebnisvortrag Land (23932300) an Anzahlungen auf Sonderposten (23983000).

31.12.2012	1.123.957,91€
Zugang Bundesmittel vom Landesförderinstitut M-V (Darstellung auf Dummy 23190020)	1.096.160,00 €
Abgang für Zugang Zuwendungen 2013 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-71.752,22 €
Abgang für Zugang SOPO Stadthaus - 05916 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-95.399,66 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 3. BA - 5869 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-113.917,41 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 1. BA – 6092 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-204.447,23 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 2. BA – 6093 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-97.821,32 €
Abgang für Zugang SOPO Salinenstraße – 609 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-6.952,62 €
Abgang für Zugang SOPO Am Mühlentor – 6056 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-72.361,91€
Abgang für Zugang SOPO Käthe-Kollwitz-Schule – 6096 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-303.894,02 €
Abgang für Zugang SOPO Museumshafen – 6017 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-7.180,22 €

Abgang für Zugang SOPO Zoocafé – 5703 (Darstellung auf Dummy 23190020)	-9.792,33€
Abgang für Zugang SOPO Stadtarchiv – 6087	-4.920,31 €
(Darstellung auf Dummy 23190020) Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO, da zusEA Gemeinde aus 2012 Ausgaben übersteigt - Lange Straße 4.BA 1.TA – 6060 (Darstellung auf Dummy 23190020)	19.465,94 €
Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO Wallanlagen und Credneranlagen - 6102, da nur EU und Gemeindemittel (Darstellung auf Dummy 23190020)	20.218,19€
Zugang wegen Ausbuchung Zugang SOPO Schießwall - 6103, da nur EU und Gemeindemittel (Darstellung auf Dummy 23190020)	27.498,17 €
Beräumung Dummy und Zugang zum "Ergebnisvortrag Land" (23190020 an 23932300)	-174.903,05 €
Zugang auf "Ergebnisvortrag Land" wegen Beräumung Dummy (Darstellung auf 23932300 Ergebnisvortrag Land)	174.903,05 €
Nachbuchung Zugang Päpke-Platz - 5936 - 31.12.2013 (Darstellung auf 23932300 Ergebnisvortrag Land)	-19.644,88 €
Umbuchung von 239323 nach 23983, da Konto nicht dem Kontorahmen entspricht (Darstellung auf 23932300 Ergebnisvortrag Land)	-155.258,17 €
Zugang von Ergebnisvortrag Land (Darstellung auf 23983000)	155.258,17 €
niföfä. Kosten Nikolaikirchplatz im Finverh. EB auf Anzahlung auf SOPO, da Maßnahme vor 2012 fertiggestellt (46,40% von 41.389,23 €) (Darstellung auf 23983000)	19.204,60 €
Aufteilung Zahlung AWW für Schuhhagen - 5860 - an Anzahlung auf SOPO im Finanzierungsverhältnis EB, da vor 2012 fertiggestellt – 46,40% (Darstellung auf 23983000)	5.984,42€
Ausgleich EHH nach Korrekturbuchungen JA 2012 im Finanzierungsverhältnis 2012 (Bund 31,09% / Land 46,09% / Gemeinde 22,82%) (Darstellung auf 23983000)	-332.462,20€
Ausgleich Ergebnisrechnung nach Jahresabschlussbuchungen 2013 im Finanzierungsverhältnis 2013 (B:31,17% / L: 45,61% / G: 23,22%) (Darstellung auf 23983000)	307.226,20€
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Heizungsplanung - Korrektur zur EÖB	-280,38€
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Sanitärplanung - Korrektur EÖB	-252,09 €
Korrektur EÖB - Lange Reihe 69 - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	486,63€
Korrektur EÖB - Martinsgasse - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	14,48€
31.12.2013	1.279.137,74€

Anzahlungen auf Sonstigen Sonderposten Gemeinde:

Buchungen laufen vom ursprünglichen Dummy Gemeinde (23190030) über Ergebnisvortrag Gemeinde (34431000) an Anzahlungen auf Sonderposten (23985000)

31.12.2012		845.567,52€
Zugang Bundesmittel vo (Darstellung auf Dummy	m Landesförderinstitut M-V v 23190030)	1.145.517,05€

Abgang für Zugang Zuwendungen 2013 (Darstellung auf Dummy 23190030)	-36.528,98 €
Abgang für Zugang SOPO Stadthaus - 05916	-114.479,58 €
(Darstellung auf Dummy 23190030) Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 3. BA - 5869	
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-57.995,22 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 1. BA – 6092 (Darstellung auf Dummy 23190030)	-104.083,86 €
Abgang für Zugang SOPO Wiesenstraße 2. BA – 6093	-49.800,72 €
(Darstellung auf Dummy 23190030) Abgang für Zugang SOPO Salinenstraße – 609	
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-3.539,57 €
Abgang für Zugang SOPO Am Mühlentor – 6056	
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-36.839,36 €
Abgang für Zugang Schießwall – 6103	70 504 00 4
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-76.584,03 €
Abgang für Zugang SOPO Käthe-Kollwitz-Schule – 6096 (Darstellung auf Dummy 23190030)	-154.712,11 €
Abgang für Zugang SOPO Museumshafen – 6017	2 GEE 44.4
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-3.655,44 €
Abgang für Zugang SOPO Zoocafé – 5703	-4.985,26
(Darstellung auf Dummy 23190030)	4.505,20
Abgang für Zugang EFRE Müntergrund / Goethegrund – 16130	-275.023,61
(Darstellung auf Dummy 23190030)	2101020,02
Abgang für Zugang SOPO Stadtarchiv – 6087	-2.489,07
(Darstellung auf Dummy 23190030)	
Abgang für Zugang Schießwall 2.BA – 16127	-151.839,77
(Darstellung auf Dummy 23190030) Lange Straße 4.BA 1.TBA - 6060 - Ausbuchung Zugang, da zus. EA	
Gemeindeanteil aus 2012 Ausgaben übersteigt	9.847,05
Abgang für Zugang Wallanlagen und Credneranlagen – 6102	
(Darstellung auf Dummy 23190030)	-140.482,33
Zugang für Ausgleich Dummy aus Ergebnisvortrag Gemeinde (Darstellung auf Dummy 23190030)	32.674,81
Ausgleich Dummy wegen Umbuchung Stellplatzablösebeträge	25 000 00
(Darstellung auf Dummy 23190030)	25.000,00 €
Abgang für Ausgleich Dummy aus Ergebnisvortrag Gemeinde an Dummy (Darstellung auf Dummy 34431000 Ergebnisvortrag Gemeinde)	-32.674,81 € €
Nachbuchung Zugang Päpke-Platz – 5936 (Darstellung auf Dummy 34431000 Ergebnisvortrag Gemeinde)	-9.945,22
Umbuchung von 23985 nach 34431 für Ausgleich, da Konto nicht dem Kontorahmen entspricht (Darstellung auf 34431 Ergebnisvortrag Gemeinde)	42.620,03
Umbuchung von 23985 nach 34431 für Ausgleich, da Konto nicht dem Kontorahmen entspricht (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	-42.620,03
niföfä.Kosten Nikolaikirchplatz im Finverh. EB auf Anzahlung auf SOPO, da Maßnahme vor 2012 fertiggestellt (23,49% von 41.389,23 €) (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	9.722,33
Aufteilung Zahlung AWW für Schuhhagen - 5860 - an Anzahlung auf SOPO im Finanzierungsverhältnis EB, da vor 2012 fertiggestellt - 23,49% (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	3.029,61
Ausgleich EHH nach Korrekturbuchungen JA 2012 im Finanzierungsverhältnis 2012 (Bund 31,09% / Land 46,09% / Gemeinde 22,82%) (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	-164.608,10

Ausgleich Dummy wegen Umbuchung Stellplatzablösebeträge (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	-25.000,00€
Ausgleich Ergebnisrechnung nach Jahresabschlussbuchungen 2013 im Finanzierungsverhältnis 2013 (B:31,17% / L: 45,61% / G: 23,22%) (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	156.408,52 €
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Heizungsplanung - Korrektur zur EÖB	-141,94 €
SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA - Sanitärplanung - Korrektur EÖB	-127,62 €
Korrektur EÖB - Lange Reihe 69 - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	246,36€
Korrektur EÖB - Martinsgasse - Verbindlichkeit bereits in 2007 beglichen	7,33€
31.12.2013	782.483,98 €

	31.12.2012	31.12.2013
vom Bund - Sonderposten D.4-Vermögen	13.367,82€	13.367,82 €
vom Land - Sonderposten D.4-Vermögen	20.600,02€	20.600,02 €
von der Gemeinde - Sonderposten D.4- Vermögen	10.428,75 €	10.428,75 €
Sonstiger Sonderposten Bund für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekte	2.206.462,42 €	2.553.839,50 €
Sonstiger Sonderposten Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekt	2.340.013,50€	2.801.780,29 €
Anzahlungen auf sonstigen Sonderposten Bund	1.211.558,90€	1.636.289,65 €
Anzahlungen auf sonstigen Sonderposten Land	1.123.957,91€	1.279.137,74€
Anzahlungen auf sonstigen Sonderposten Gemeinde	845.567,52€	782.483,98 €
P.2.4 – Sonstige Sonderposten	7.771.956,84€	9.096.847,77 €

P. 3 Rückstellungen

Vom Grundsatz werden über die Städtebaulichen Sondervermögen die Vorhaben realisiert, die mit dem jeweils zuständigen Ministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern abgestimmt worden sind und bei denen der Einsatz von Städtebaufördermitteln beschieden wurde. Entsprechend den jährlichen Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern, den jährlichen Zuwendungsbescheiden und den Städtebauförderrichtlinien M-V sind die Mittel innerhalb eines bestimmten Zeitraumes zweckgerecht zu verausgaben und auch gegenüber dem Fördermittelgeber abzurechnen. Diese Frist beträgt max. 1 Jahr nach der Abnahme der Innutzungnahme der fertig gestellten baulichen Anlage. In dieser Frist sind alle tatsächlich erbrachten und bezahlten Leistungen abzurechnen.

Rückstellungen sind für strittige, eventuell noch zu zahlende Beträge zu bilden, deren Zahlungsziel nicht feststeht, da diese meistens im Rahmen von gerichtlichen Auseinandersetzungen ermittelt werden. Nach Fertigstellung der öffentlich nutzbaren Objekte werden diese in den Kernhaushalt übergeben und der Sonderposten dazu wird im Sondervermögen aufgelöst.

Weitere Auszahlungen für diese Maßnahmen können nach der Abrechnung nur noch aus dem Kernhaushalt geleistet werden, wo auch die Rückstellungen gebildet werden müssen.

Die unter den Rückstellungen geplanten 69.300,00 € wurden nicht in Anspruch genommen.

P. 4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rechnungsbetrag angesetzt. Die genaue Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der "Verbindlichkeitenübersicht" in der Anlage zu entnehmen.

P.4.2 Verbindlichkeiten aus Kréditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind nicht vorhanden.

	31.12.2012	31.12.2013
P.4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00€	0,00€

P. 4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellung

Die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen resultieren aus Vorausleistungen im Rahmen der Verwaltung der privat nutzbaren Grundstücke. Hier waren Zugänge im Wert von 31.735,46 € und Abgänge im Wert von 39.727,60 € zu verzeichnen. Der Wert der erhaltenen Anzahlungen auf Bestellung wurde somit im Vergleich zum Jahr 2012 um 6.992,14 € verringert und beträgt 42.550,81 €.

Grundlage für diesen Wert bildet die Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald.

	31.12.2012	31.12.2013
P.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellung	49.542,95 €	42.550,81€

P. 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2012	31.12.2013
Verbindlichkeiten gegenüber dem privaten Bereich	578.727,00 €	974.568,25 €
Sicherheitseinbehalte	0,00€	0,00€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich	7.251,11 €	5.133,48 €
Sonstige	1.079,98€	0,00€
	587.058,09 €	979.701,73€

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber dem privaten Bereich handelt es sich vorwiegend um Kassenausgabereste aus den investiven Aufwendungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Weiterhin wurden zu der in 2012 gebuchten Trägervergütung für das IV. Quartal 2012, nun das II. und III. Quartal 2012 als Korrektur des Jahresabschlusses 2012 nachträglich gebucht. Damit sind die Verbindlichkeiten an dieser Stelle auf 334.738,38 € gestiegen.

Es wurden 3 Sicherheitseinbehalte ausgezahlt. 2 Sicherheitseinbehalte resultierten aus Rechnungen zum St. Spiritus – 2. BA aus dem Jahr 2007. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Eröffnungsbilanz lagen die Rechnungen nicht vor, so dass jetzt eine Korrektur der Eröffnungsbilanz in Höhe von 1.147,55 € erfolgen musste.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich resultieren aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 1.079,98 € resultieren aus der Eröffnungsbilanz. Es erfolgte eine Korrektur der Eröffnungsbilanz, da die Verbindlichkeiten bereits in 2007 nicht mehr existierten. Durch den Sanierungsträger erfolgte im Zwischenverwendungsnachweis 2011 unter E5 eine Fehldarstellung dieser Verbindlichkeiten.

	31.12.2012	31.12.2013
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	587.058,09 €	979.701,73

P. 4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus offenen Posten aus den investiven Aufwendungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Es handelt sich hier um Kassenausgabereste.

	31.12.2012	31.12.2013
P.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	66.548,98 €	7.573,06 €

P. 4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

- Öffentlich nutzbare Objekte

Hier wird der Gemeindeanteil der unter P.2.4 erläuterten Sonstigen Sonderposten für öffentlich nutzbare Objekte dargestellt. Im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen erfolgte eine Umbuchung des Kontobestandes aus der 34431.00000 an die 34431.0007, da das hinterlegte Finanzkonto nicht den Vorgaben entsprach.

31.12.2012	3.441.067,04€
nicht ff.Kosten Wiesenstr. 3. BA	5.000,00€
zusätzl EA 2013 Wiesenstr. 3. BA	43.630,21 €
nicht ff. Kosten 2013 Wiesenstr. 2. BA	5.000,00€
zusätzl. EA 2013 Wiesenstr. 2. BA	114.504,61 €
nicht ff. Kosten 2013 Wiesenstr. 1. BA	50.000,00€
zusätzl. EA 2013 Wiesenstr. 1. BA	55.340,20 €
nicht ff.Kosten Stadthaus 2013	3.528.000,00€
Zugang Stadthaus - 05916	114.479,58 €
Zugang SOPO Wiesenstraße 3. BA - 5869	57.995,22 €
Zugang SOPO Wiesenstraße 1. BA - 6092	104.083,86 €
Zugang SOPO Wiesenstraße 2. BA – 6093	49.800,72 €
Zugang SOPO Salinenstraße – 6094	3.539,57 €
Zugang SOPO Am Mühlentor – 6056	6.839,36 €
Zugang Schießwall – 6103	76.584,03 €
Zugang SOPO Käthe-Kollwitz-Schule – 6096 (Darstellung auf Dummy 23190030)	154.712,11 €
Zugang SOPO Museumshafen - 6017	3.655,44 €
Zugang SOPO Zoocafé – 5703	4.985,26 €

Zugang EFRE Müntergrund / Goethegrund – 16130	275.023,61 €
Zugang SOPO Stadtarchiv - 6087	2.489,07 €
Zugang Schießwall 2.BA – 16127	151.839,77 €
Lange Straße 4.BA 1.TBA - 6060 - Ausbuchung Zugang, da zus. EA Gemeindeanteil aus 2012 Ausgaben übersteigt	-9.847,05 €
Zugang Wallanlagen und Credneranlagen – 6102	140.482,33 €
Stellplatzerlöse Bachstr. 25 05044/120/49040	437,38€
Abgang Wiesenstraße 3. BA - 5869	-114.397,54 €
Abgang Wiesenstraße 1. BA - 6092	-258.190,13€
Nachbuchung Zugang Päpke-Platz – 5936	9.945,22 €
Umbuchung der Anzahlung auf Bestellung öff. nutzbare Objekte von 34431-6675 an 34431-68143, da Finanzkonto nicht korrekt	-4.587.970,15 €
Umbuchung der Anzahlung auf Bestellung öff, nutzbare Objekte von 34431-6675 an 34431-68143, da Finanzkonto nicht korrekt	4.587.970,15 €
niföfä.Kosten Nikolaikirchplatz im Finverh. EB auf Anzahlung auf SOPO, da Maßnahme vor 2012 fertiggestellt (23,49% von 41.389,23 €) (Darstellung auf 23985 Anzahlung auf SOPO Gemeinde)	-437,38
31.12.2013	8.012.647,96 €

	31.12.2012	31.12.2013
Öffentlich nutzbare Objekte	3.441.067,04€	8.012.647,96 €

Gegenüber dem öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich in Höhe von 3.972,19 € wurden beglichen.

	31.12.2012	31.12.2013
gegenüber dem öffentlichen Bereich	3.972,19€	0,00€

Gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden

Gemeindeanteil für möglichen Komplementäranteil aus Verkaufserlösen

Die Anrechnung als möglicher Komplementäranteil erfolgt nach Verkauf des vom Kernhaushalt in das Sondervermögen eingebrachten D.4-Vermögens in Höhe des Einbringungswertes. Der Einbringungswert wird in der Stabsstelle Stadtsanierung nach förderrechtlichen Maßstäben festgelegt. In dem Fall, dass der Einbringungswert den Bilanzwert überschreitet, erfolgt eine Erhöhung des Bilanzwertes und der Kapitalrücklage für d.4-Grundstücke bis zur Höhe des Einbringungswertes und die Übertragung als möglicher Komplementäranteil in voller Höhe des Einbringungswertes.

Die Einzelbuchungen erfolgten auf dem ursprünglichen Untersachkonto 34431.00002 und wurden dann in 2 Summen auf das jetzige Untersachkonto 35430.00000 umgebucht.

31.12.2012	104.031,36 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 54 3252 – 40 – 9 (A)	33.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 53 3252 - 40 - 8 (A)	33.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 52 3252 - 40 - 7 (A)	33.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Burgstraße 4 3252 - 41 - 355 (A)	64.138,70 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 58/1 (H)	2.340,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 49 (H)	43.585,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 45 (H)	97.865,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 42/1 (H)	4.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 38 (H)	21.850,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 56/5 (H)	4.140,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 35 (H)	2.300,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 50 (H)	17.250,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 46 (H)	44.965,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 42/2 (H)	46.000,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 57/3 (H)	5.405,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 39 (H)	4.025,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 51/2 (H)	4.025,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 36 (H)	5.175,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 47 (H)	26.565,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 43 (H)	70.725,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 40 (H)	4.025,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 52/2 (H)	12.995,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 48 (H)	54.050,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 44 (H)	38.640,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 41 (H)	1.725,00€

Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 54 (H)	28.520,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 55/3 (H)	2.530,00 €
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 37 (H)	27.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 53/4 (H)	13.340,00€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 54 3252 - 40 – 9 (A)	1.387,60€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 53 3252 - 40 - 8 (A)	2.537,60 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Gützkower Straße 52 3252 - 40 - 7 (A)	2.537,60 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Burgstraße 4 3252 - 41 - 355 (A)	24.478,22€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 58/1 (H)	36,69€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 49 (H)	535,26€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 45 (H)	1.201,87 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 42/1 (H)	56,49 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 38 (H)	268,34 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 56/5 (H)	50,84€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 35 (H)	28,25 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 50 (H)	211,85 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 46 (H)	552,21€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 42/2 (H)	564,92€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 57/3 (H)	66,38€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 39 (H)	49,43 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 51/2 (H)	49,43 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 36 (H)	63,55€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 47 (H)	326,24 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 43 (H)	868,56 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 40 (H)	49,43 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 52/2 (H)	159,59€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 48 (H)	663,78€

Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 44 (H)	474,53€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 41 (H)	21,18€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 54 (H)	350,25€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 55/3 (H)	31,07 €
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 37 (H)	338,95€
Zugang als möglicher Komplementäranteil Quartier A11 3252 - 27 - 53/4 (H)	163,83€
Komplementäranteil DII 2008 - Goethestraße 1	-60.600,00€
Komplementäranteil SUB 2005 - Goethestraße 1	-39.000,00€
Komplementäranteil SUB 2006 - Goethestraße 1	-3.000,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil diverse Grundstücke von 34431.00002 an 35430.00000	-787.302,64 €
Anrechnung der hinterlegten Mittel als Komplementäranteil - Auszahlung von 34431.00002 an 35430.00000 übertragen	102.600,00€
Anrechnung als möglicher Komplementäranteil diverse Grundstücke von 34431.00002 an 35430.00000	787.302,64 €
Anrechnung der hinterlegten Mittel als Komplementäranteil - Auszahlung von 34431.00002 an 35430.00000 übertragen	-102.600,00€
31.12.2013	788.734,00€

	31.12.2012	31.12.2013
gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden	104.031,36 €	788.734,00 €

Gesamt:

	31.12.2012	31.12.2013
P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.549.070,59	8.801.381,96€

P. 4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Die in der Eröffnungsbilanz erfassten sonstigen Verbindlichkeiten resultieren aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald.

	31.12.2012	31.12.2013
P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	92,32€	-24,08€

V. Angaben zur Ergebnisrechnung

ER. Nr. 10 Summe der Erträge

Der hier dargestellte Betrag entspricht der Summe der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten, aus den Bestandsveränderungen und der sonstigen laufenden Erträge.

02 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Bei einem Planansatz von 1.243.413,00 € wurde ein Ergebnis von 1.266.265,24 € erzielt.

Darin enthalten sind die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten zum Anlagevermögen (siehe Punkt P2.1 für Zuschüsse, Darlehen und Ausleihungen).

Die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen für privat nutzbare Objekte erfolgt über die Abschreibungen. Die Aufteilung der Abschreibungen auf Bund, Land und Gemeinde erfolgt entsprechend dem Zeitpunkt der Fertigstellung der Baumaßnahme. So wurden von den 409.985,67 € alle Objekte die vor 2012 fertiggestellt wurden im Finanzierungsverhältnis der Eröffnungsbilanz von Bund, Land und Gemeinde abgeschrieben. Weitere 2.183,20 € erfolgten im Finanzierungsverhältnis von 2013, da die Fertigstellung hier erfolgt ist.

Die Auflösung der Sonderposten der Darlehen erfolgte über die tatsächlichen Zahlungseingänge in Höhe von 263.889,29 €. Das Finanzierungsverhältnis bezieht sich auf die Eröffnungsbilanz, da die Zuschreibung der Darlehen ebenfalls auf die Eröffnungsbilanz zurückzuführen ist.

Des Weiteren wurde der Betrag von 721.332,61 € aus den Sonstigen Sonderposten "Anzahlung auf Sonderposten" im fortgeschriebenen Finanzierungsverhältnis 2012 für den Ausgleich der Ergebnisrechnung ertragswirksam eingebucht.

Bund:

31,09 %

Land:

46,09%

Gemeinde:

22,82 %

Die Anwendung des Finanzierungsschlüssels aus 2012 wurde gewählt, da es sich hier um das, ausschließlich aus Korrekturbuchungen des Jahresabschlusses 2012, resultierende Ergebnis handelt.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier stehen einer Planzahl von 307.000,00 € Erträge in Höhe von 381.668,22 € gegenüber.

Dabei handelt es sich um Erträge aus Mieten und Pachten, Erbbauzinsen über 368.582,72 €, die aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen wurden.

Ein weiterer Ertrag in Höhe von 13.085,50 € wurde durch die Verpachtung von Flächen innerhalb des Sanierungsgebietes und Erbbauzinsen erzielt.

07 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es wurde ein Ergebnis von 1.186,23 € aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen.

08 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Bei einem Planansatz von 3.000,00 € wurden Erträge in Höhe von 5.502,61 € erzielt.

09 - Sonstige laufende Erträge

Es konnten bei einem Planansatz von 15.949.000,00 € lediglich 6.892.419,23 € erzielt werden.

Bei den sonstigen Erträgen erfolgte die Planung 2013 auf fehlerbehafteten Sachkonten.

Es erfolgte eine Neuanlage der Sachkonten.

Bestandserhöhung:

45152300	Planansatz :	15.949.000,00 € →	45152200	Ergebnis	6.662.142,85 €
Bestandsve	rminderung:				
45157000	Planansatz	-100.000,00€	45153100	Ergebnis	-787.302,64€
45158000	Planansatz -	-21.294.500,00 €	45153200	Ergebnis	-1.074.971,97€
Erträge aus	der Auflösung	g von sonstigen Sonderpost	ten Bund:		
46613100	Planansatz	4.268.110,00 € →	46613220	Ergebnis	277.038,80 €
Erträge aus	der Auflösung	g von sonstigen Sonderpost	ten Land:		
46613200	Planansatz	4.268.110,00 € →	46613230	Ergebnis	407.382,82

- Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Objekten

Es wurde eine Bestandserhöhung an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 15.949.000,00 € geplant, wovon 6.662.142,85 € erzielt wurden.

An nachfolgende Objekte wurden Bestandserhöhungen vorgenommen:

Objekt	Bestandserhöhung 2012	
Stadthaus	3.677.537,72€	
Käthe-Kollwitz-Schule	902.797,98 €	
Zoocafé	21.469,69 €	
Wiesenstraße 3.BA	298.559,24 €	
Wiesenstraße 1.BA	491.116,65 €	
Wiesenstraße 2.BA	375.660,56 €	
Salinenstraße	15.243,64 €	
Am Mühlentor	239.370,75 €	

Schießwall	35.098,55 €
Wallanlagen/Credneranlagen	106.625,96 €
Museumshafen	15.742,65€
Müntergrund / Goethegrund	294.203,47 €
Stadtarchiv	10.606,50€
Schießwall 2.BA	151.839,77€
Päpke-Platz	42.338,10
Korrektur Bahnhofsumfeld	-16.068,38
gesamt	6.662.142,85 €

Weitere 40.330,85 € entfallen auf die Bestandserhöhung aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald (siehe A.2.1.2).

Die hohe Abweichung der Bestandserhöhung für Baumaßnahmen resultiert aus der nicht planmäßig verlaufenden Durchführung der Baumaßnahmen.

- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Objekten

Der Planansatz für die Bestandsverminderung

- an öffentlich nutzbaren Objekten betrug 21.294.500,00 €,
- an D.4-Objekten betrug -100.000,00 € und
- an Betriebskosten betrug -120.000,00 €.

Es handelt sich um Negativerträge, durch die bei Fertigstellung der jeweiligen Maßnahme das Umlaufvermögen reduziert wird.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt dann ertragswirksam, wodurch das Ergebnis neutralisiert wird.

Für die Betriebskosten wurden keine Sonderposten angelegt, da hier nur die Darstellung der bei der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald laufenden Betriebskosten erfolgt. Die Finanzierung erfolgt nicht aus Fördermitteln.

Öffentlich nutzbare Objekte

Nachfolgende öffentlich nutzbare Objekte sollten nach Fertigstellung an den Kernhaushalt übertragen werden:

Objekt	Bestandsverminderung 2012	
Stadthaus	-13.150.000,00 €	
Am Mühlentor	-1.650.800,00 €	
Bahnhofsvorplatz	-1.420.200,00 €	
Robert-Blum-Straße	-700.000,00 €	
Lange Straße 4. BA/1.TA	-486.400,00 €	
Lange Straße 4. BA/2.TA	-510.900,00€	

Lange Straße 4. BA/3.TA	-637.200,00€
Martin-Luther-Straße	-750.000,00€
Museumshafen Salinenstraße	-500.000,00€
Salinenstraße	-500.000,00€
Wiesenstraße 2.BA	-989.900,00€
gesamt	-21.294.500,00 €

Die Baumaßnahmen an diesen Objekten wurden nicht begonnen oder nicht abgeschlossen.

Tatsächlich fertiggestellt wurden nachfolgende Baumaßnahmen:

Objekt.	Bestandsverminderung 2012	
Wiesenstraße 3.BA	-331.762,44 €	
Wiesenstraße 1.BA	-664.871,21 €	
Zoocafé	-78.338,32 €	
gesamt	-1.074.971,97 €	

Dies hatte zur Folge, dass die Sonderposten für öffentlich nutzbare Objekte nicht planmäßig ertragswirksam aufgelöst werden konnten und somit die geplanten Erträge in Höhe von 20.219.528,03 € nicht eingegangen sind.

- D.4-Objekte

Die Bestandsverminderung über - 787.302,64 € resultiert aus dem Verkauf von D.4-Grundstücken aus dem Sondervermögen, (A2.1.2) und einer damit verbundenen Bestandsminderung. Hier wurde insbesondere durch den Verkauf des "Quartier A11" der Planansatz weit überschritten.

Betriebskosten

Die Bestandsverminderung über -21.708,71 € wurde aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen. Der Planansatz von -120.000,00 € konnte hier nicht erreicht werden

Weitere Sonstige Erträge erhielt das Sondervermögen aus Versicherungserstattungen, Erstattungen von Steuern, der Auflösung der Sonderposten für die Fertigstellung der öffentlich nutzbaren Objekte und den Verkauf der D.4-Grundstücke, die ursprünglich von der Gemeinde angekauft und somit im sonstigen Sonderposten enthalten waren (siehe Bestandsverminderung).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Dritter für öffentlich nutzbare Objekte waren in Höhe von 1.186.100,00 € geplant. Die Erträge konnten nicht erzielt werden, da einerseits die Abrechnung der Maßnahmen gegenüber den Stadtwerken nicht so zeitnah erfolgen konnte und andererseits die Maßnahmen noch nicht fertiggestellt waren.

Der Erhalt von Ausgleichsbeträgen in Höhe 62.085,50 € bei einem Planansatz von 20.000,00 € erfolgte auf der Grundlage des Abschlusses von öffentlich rechtlichen Verträgen mit den

Eigentümern von Grundstücken im Sanierungsgebiet. Die Verträge sind antragsbezogen und somit im Rahmen der Haushaltsplanung schwer einzuschätzen.

Die Erträge aus Verkaufserlösen für privat nutzbare Grundstücke beliefen sich bei geplanten 100.000,00 € auf 931.537,74 €, was insbesondere mit dem Verkauf des "Quartier A11" zu begründen ist.

Die Erträge aus der Auflösung der erhaltenen Anzahlung auf Bestellung der Gemeinde beziehen sich auf die Auflösung des Gemeindeanteils der fertiggestellten öffentlich nutzbaren Objekte.

Im Verhältnis zum Planansatz 2013 in Höhe von 11.572.180,00 € wurden nur 390.550,35 € Erträge erzielt. Ursächlich ist, dass die Baumaßnahmen nicht wie geplant fertiggestellt wurden und somit die Auflösung der Sonderposten nicht vorgenommen werden konnte.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
10 Summe der Erträge	17.502.413,00 €	8.547.041,53€	- 8.955.371,47 €

ER. Nr. 19 Summe der Aufwendungen

Die Summe der Aufwendungen setzt sich aus den nachfolgenden Posten zusammen:

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Planansatz 2013 in Höhe von insgesamt 25.099.200,00 € für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde mit 17.882.696,59 € unterschritten.

Die Abweichung basiert maßgeblich darauf, dass die geplanten investiven Aufwendungen für Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 24.449.000,00 € lediglich mit 6.636.534,53 € in Anspruch genommen wurden, was zur Folge hatte, dass die Erträge aus den geplanten Bestandserhöhungen nicht erzielt werden konnten.

Eine weitere Abweichung war bei den Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens zu verzeichnen. Der Planansatz von 110.000.00 € für die Unterhaltung des D.4-Vermögens wurde mit 50.715,63 € unterschritten. Dagegen wurde der Planansatz von 120.000,00 € für die laufende Bewirtschaftung der D.4-Grundstücke mit 141.656,57 € überschritten. Die Aufwendungen wurden aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen.

Die für die Fortschreibung des Rahmenplanes eingeplanten Mittel in Höhe von 75.000,00 € wurden aufgrund der mangelnden Personalkapazität nicht in Anspruch genommen.

Weitere Mittel für die Städtebauliche Planung wurden bei einem Planansatz von 60.000,00 € nur mit 5.149,44 € und für die Erörterung der beabsichtigten Sanierung mit 65.000,00 € gar nicht beansprucht.

Bei der Vergütung des Sanierungsträgers sind mit 123.190,00 € Mehraufwendungen zu verzeichnen. Dieser Aufwand basiert auf einer Nachbuchung der Trägervergütung für das II. und III. Quartal 2012 im Rahmen einer Korrektur des Jahresabschlusses 2012.

Die für den Grundstücksverkehr geplanten sonstigen Aufwendungen in Höhe von 69.800,00 € wurden auch nur mit 1.579,53 € in Anspruch genommen.

Mehraufwendungen auf einzelnen Planansätzen konnten über den Deckungsring aufgefangen werden.

Die großen Abweichungen resultieren größtenteils daraus, dass sich die Stabsstelle Stadtsanierung erst im Aufbau befand und eine nahtlose Aufgabenübernahme durch die Fachämter nicht erfolgen konnte. Die laufende und kontinuierliche Aufgabenerfüllung ließ sich mit der geringen Personalkapazität nicht bewältigen.

14 - Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen für geleistete Zuwendungen für Baumaßnahmen an privat nutzbaren Objekten in Höhe von 340.900,00 € wurde mit 409.985,67 € in Anspruch genommen. Der Planansatz wurde irrtümlich auf einem für haushaltsfremde Vorgänge angelegten Sachkonto geplant.

15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Es wurden Zuwendungen in Höhe von 225.744,18 € ausgereicht und der Planansatz in Höhe von 500.000,00 € damit nicht vollständig in Anspruch genommen. Das resultiert daraus, dass Zuwendungen nach Baufortschritt ausgereicht werden. Wenn die Nachweise von den Bauherren nicht erbracht werden, erfolgt keine weitere Ausreichung der Mittel.

18 - Sonstige Aufwendungen

Bei den sonstigen laufenden Aufwendungen wurden die Planansätze in Höhe von insgesamt 62.313,00 € um 632.495,27 € überschritten. Die Ursache liegt darin, dass nach Abschluss der Jahresrechnung ein Jahresüberschuss in Höhe von 673.593,95 € festgestellt wurde. Da das Jahresergebnis neutralisiert werden muss, wurde der Überschuss in die Anzahlungen auf Sonderposten im fortgeschriebenen Finanzierungsverhältnis 2013 übertragen.

Insgesamt wurden die Aufwendungen im Jahr 2012 mit einem Ergebnis von 8.547.041,53 € um 17.455.371,47 € unterschritten. Das liegt insbesondere an der schleppenden Durchführung der geplanten Baumaßnahmen.

		Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
19 Sur Aufwendun	nme de gen	26.002.413,00 €	8.547.041,53€	- 17.455.371,47 €

ER. Nr. 25 Jahresergebnis

Im Städtebaulichen Sondervermögen werden die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt. Der Fortgeschriebene Ansatz von -8.500.000,00 € im Jahr 2013 beruht auf der Ermächtigungsübertragung aus dem Jahr 2012, die in 2013 aber nicht in Anspruch genommen wurde.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2012	Abweichung
25 Jahresergebnis	-8.500.000,00€	0,00€	8.500.000,00€

VI. Angaben zur Finanzrechnung

FR. Nr. 10 Summe der laufenden Einzahlungen

Die Summe der laufenden Einzahlungen setzt sich aus den nachfolgenden Posten zusammen:

02 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen

Die Abweichung beläuft sich bei einem Planansatz von 865.700,00 € auf -144.367,39 €.

Hier wurde der Betrag von 721.332,61 € aus den Sonstigen Sonderposten "Anzahlung auf Sonderposten" im fortgeschriebenen Finanzierungsverhältnis 2012 für den Ausgleich der Ergebnisrechnung finanzwirksam eingebucht.

Bund:

31,09 %

Land:

46,09%

Gemeinde:

22.82 %

Die Anwendung des Finanzierungsschlüssels aus 2012 wurde gewählt, da es sich hier um das, ausschließlich aus Korrekturbuchungen des Jahresabschlusses 2012, resultierende Ergebnis handelt.

05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte

Es wurde bei einem Planansatz von 307.000,00 € eine Einzahlung von 388.616,16 € erzielt. Die hohe Abweichung zum Planansatz resultiert aus den im Verhältnis zum Vorjahr weitaus höheren Mieteinzahlungen für D.4-Grundstücke in Verwaltung der WVG mbH.

06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Das Ergebnis von 1.186,23 € wurde aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen.

07 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen

Bei einem Planansatz von 3.000,00 € wurde eine Einzahlung von 5.640,60 € erzielt.

08 - Sonstige laufende Einzahlungen

Es sind bei Planansätzen in Höhe von insgesamt 11.436.102,00 € Einzahlungen von 7.540.691,56 € zu verzeichnen.

Bei den sonstigen laufenden Einzahlungen erfolgte die Planung 2013 auf fehlerbehafteten Finanzkonten.

Es erfolgte eine Neuanlage der Finanzkonten.

Bestandserhöhung:

Bestandsverminderung:

Einzahlungen für erhaltene Anzahlungen auf Bestellung der Gemeinde für öff. nutzbare Objekte:

Abgang sonstiger Sonderposten für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten Bund und Land

Die Summe der laufenden Einzahlungen wurde im Verhältnis zum Planansatz von 12.611.802,00 € mit einem Ergebnis von 8.657.467,16 € um 3.954.334,84 € unterschritten. Das Ergebnis resultiert insbesondere daraus, dass aufgrund von Bauverzug an öffentlich nutzbaren Objekten die Bestandsveränderungen nicht entsprechend der ursprünglichen Planung erfolgen konnten.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
09 Summe der laufenden Einzahlungen	12.611.802,00 €	8.657.467,16 €	-3.954.334,84 €

FR. Nr. 17 Summe der laufenden Auszahlungen

Die Summe der laufenden Auszahlungen ergibt sich aus den folgenden Posten:

12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Planansatz 2013 in Höhe von insgesamt 25.213.800,00 € für Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen wurde um 18.322.024,19 € unterschritten. Die Unterschreitung basiert maßgeblich darauf, dass aufgrund des Bauverzugs die Auszahlungen für den Investitionsanteil an öffentlich nutzbaren Objekten mit 6.521.934,25 € um 18.041.665,75 € geringer ausgefallen sind, als im Planansatz vorgesehen.

Eine weitere Abweichung war bei den Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens zu verzeichnen. Der Planansatz von 110.000.00 € für die Unterhaltung des D.4-Vermögens wurde mit 50.715,63 € unterschritten. Dagegen wurde der Planansatz von 120.000,00 € für die laufende Bewirtschaftung der D.4-Grundstücke mit 141.656,57 € überschritten. Die Auszahlungen wurden aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen.

Die für die Fortschreibung des Rahmenplanes eingeplanten Mittel in Höhe von 75.000,00 € wurden aufgrund der mangelnden Personalkapazität nicht in Anspruch genommen.

Weitere Mittel für die Städtebauliche Planung wurden bei einem Planansatz von 60.000,00 € nur mit 5.149,44 € und für die Erörterung der beabsichtigten Sanierung mit 65.000,00 € gar nicht beansprucht.

Bei der Vergütung des Sanierungsträgers sind keine Auszahlungen zu verzeichnen. Es erfolgten Nachbuchungen der Trägervergütungen für das II. und III. Quartal 2012 im Rahmen einer Korrektur

des Jahresabschlusses 2012. Diese sind aber noch nicht finanzwirksam, sondern werden als Verbindlichkeiten weitergeführt.

Die für den Grundstücksverkehr geplanten sonstigen Auszahlungen in Höhe von 69.800,00 € wurden auch nur mit 1.579,53 € in Anspruch genommen.

Die großen Abweichungen resultieren größtenteils daraus, dass sich die Stabsstelle Stadtsanierung erst im Aufbau befand und eine nahtlose Aufgabenübernahme durch die Fachämter nicht erfolgen konnte. Die laufende und kontinuierliche Aufgabenerfüllung ließ sich mit der geringen Personalkapazität nicht bewältigen.

14 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Es wurden Zuwendungen in Höhe von 229.745,76 € ausgereicht und der Planansatz in Höhe von 500.000,00 € damit nicht vollständig in Anspruch genommen. Ursache ist, dass Zuwendungen nach Baufortschritt ausgereicht werden. Wenn die Nachweise von den Bauherren nicht erbracht werden, erfolgt keine weitere Auszahlung der Mittel.

16 - Sonstige laufende Auszahlungen

Der Planansatz in Höhe von insgesamt 94.800,00 € wurde mit 26.274,08 € in Anspruch genommen.

Insbesondere ist hier ein Planungsfehler zu erkennen, da der Planansatz in Höhe von 69.300,00 € auf dem Bilanzkonto 2951000 / 76990000 "Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen" gebildet, aber nicht in Anspruch genommen wurde (siehe P.3).

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
17 Summe der			
laufenden Auszahlungen	25.808.600,28 €	7.147.795,65 €	-18.660.804,35 €

FR. Nr. 24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beinhaltet:

19 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Es wurde von dem Planansatz in Höhe von -260.411,49 € bei einer Einzahlung von 5.422.731,55 € um 5.683.142,55 € abgewichen.

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von insgesamt 5.422.731,550 € beinhaltet:

- a) die Erhöhung der Sonderposten Bund, Land und Gemeinde für investive Zuschüsse mit Zweckbindung für privat nutzbare Grundstücke in Höhe von 157.316,87 €. Bei einem Planansatz von 109.100 € haben wir hier eine Abweichung in Höhe von 44.216,87 €.
- b) außerplanmäßige Einzahlung für erhaltene Anzahlungen auf Bestellung der Gemeinde für öffentlich nutzbare Objekte in Höhe von 4.587.532,77 €. Hier wurde entgegen der Planung das Sachkonto 34431000 mit dem ursprünglichen Finanzkonto 66751000 korrigiert und die

Einzahlungen in 68143000 verbucht. Damit ist die Einzahlung aus den laufenden Einzahlungen in die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen übergegangen.

- c) Straßenbaubeiträge in Höhe von 25.437,38 € konnten außerplanmäßig eingenommen werden.
- d) Weiterhin wurden die "Anzahlung auf Sonderposten" für Bund, Land und Gemeinde neu angelegt und damit erfolgten weitere Umbuchungen der Bestände, die nun hier zu erkennen sind.
- e) Die geplanten EU-Fördermittel konnten aufgrund Bauverzug nicht abgerufen werden.
- f) Die Einzahlungen aus der Auflösung der Sonderposten für öffentlich nutzbare Maßnahmen konnten aufgrund des Bauverzugs nicht planmäßig durchgeführt werden, wodurch hier große Planabweichungen zu erkennen sind.
- 20 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Hier liegt ein Planungsfehler vor. Die Bilanz- und Finanzkonten für die Anzahlungen auf Sonderposten Bund, Land und Gemeinde sind an dieser Stelle fehlerhaft angelegt und wurden korrigiert.

22 - Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen

369.200,00 € wurden in 2012 als Tilgung für eine Ausleihung vom Städtebaulichen Sondervermögen 162 zum Soll gestellt, sind aber erst in 2013 zahlungswirksam geworden.

Weiterhin sind hier die Tilgungsraten von Darlehen an Eigentümer für private Modernisierungsmaßnahmen zu erkennen.

23 - Sonstige Investitionseinzahlungen

Es wurde von dem Planansatz in Höhe von 21.514.500,00 € bei einer Einzahlung von 2.818.899,00 € um -18.695.601,00 € abgewichen.

Die Abweichung resultiert auch hier aus der nicht durchgeführten Fertigstellung von Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten, wodurch die Bestandsverminderung nicht in voller Höhe verbucht werden konnte.

Es liegt hier ein Planungsfehler vor. Die für die Bestandsverminderung von privat nutzbaren Objekten geplanten 100.000,00 € wurden nicht auf dem richtigen Finanzkonto geplant, dadurch kommt es zu einer Verschiebung in der Darstellung. Die geplanten 100.000,00 € wurden mit 687.302,64 € überzogen, da es zu mehr Verkäufen von D.4-Grundstücken kam, als ursprünglich angezeigt. Insbesondere der Verkauf des "Quartier A11" zog eine hohe Einzahlung nach sich.

Die Bestandsverminderung der Allgemeinden Kapitalrücklage blieb mangels Erfahrungswerte, wie sich Verkäufe der D.4-Objekte bilanziell und finanztechnisch darstellen, ungeplant.

Die Einzahlungen aus der Bestandsverminderung der Betriebskosten wurden aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen.

		Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
Summe hlungen titionszuwend	der aus lungen	21.514.500,00€	2.818.899,00€	-18.695.601,00 €

FR. Nr. 28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beinhaltet:

25 - Auszahlungen für Anlagevermögen

Hier wurde eine Auszahlung in Höhe von 157.316,87 € vorgenommen für eine Zuwendung aus dem Städtebaulichen Sondervermögen für eine Baumaßnahme an einem privat nutzbaren Objekt.

Die Auszahlungen sind abhängig von dem Baufortschritt der Baumaßnahme und können erst nach Vorliegen aller Voraussetzungen vorgenommen werden. 442.683,13 € wurden nicht in Anspruch genommen.

26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen

Der Planansatz in Höhe von 100.000,00 € wurde nicht in Anspruch genommen.

27 - Sonstige Investitionsauszahlungen

Der Planansatz in Höhe von 16.049.000,00 € wurde mit 8.424.692,02 € beansprucht. Die Abweichung beträgt – 7.624.307,98 € und resultiert aus dem Bauverzug bei Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten und der daraus resultierenden nicht erforderlichen Bestandserhöhung.

Die Erhöhung des Bestandes für privat nutzbare Objekte resultiert aus der im Vorfeld nicht geplanten Übernahme der Grundstücke "Quartier A11" und "An den Wurthen – B-Plan 55".

Die Einzahlungen aus der Bestandserhöhung der Betriebskosten wurden aus der Betriebskostenabrechnung des Verwalters der D.4-Grundstücke – der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald übernommen. Es gab auch hier eine Abweichung von -59.669,15 € im Vergleich zum Planansatz von 100.000,00 €.

he: V		7	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
	Summe hlungen titionszuwend	der aus ungen	16.749.000,00€	8.582.008,89 €	-8.166.991,11 €

FR. Nr. 30 Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag

Dieser Posten weist bei einem geplanten Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von -8.084.108,77 € einen tatsächlichen Finanzmittelüberschuss von 1.802.382,46 € aus. Das Ergebnis fällt somit um 9.850.490,46 € besser aus, als in der Gesamtermächtigung 2013 vorgesehen, was insbesondere auf den Bauverzug bei Baumaßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten zurückzuführen ist.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
30 Finanzmittelüber- schuss / Finanzmittel- fehlbetrag	-8.084.108,77 €	1.802.382,46 €	9.850.490,46 €

FR. Nr. 34 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Es gab in 2013 keine Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Inyestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung	
34 Saldo der Kredite - Investitionen	0,00 €	0,00 €	0,00€	

FR. Nr. 36 Veränderung der liquiden Mittel

Die liquiden Mittel haben sich im Jahr 2013 um 1.802.382,46 € erhöht und betragen nun in Übereinstimmung mit dem Zwischenverwendungsnachweis 2013 und den Kontoauszügen vom 31.12.2013 der WVG mbH Greifswald und des Städtebaulichen Sondervermögens 161 4.403.916,11 €.

Davon sind 23.471,15 € den liquiden Mittel der WVG mbH aus der Bewirtschaftung der D.4-Grundstücke und 4.380.444,96 € dem Städtebaulichen Sondervermögens 161 zuzurechnen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung
36 Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite	-8.048.108,77 €	1.802.382,46 €	9.850.490,46 €

VII. Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2013 bestehen keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnliche Verpflichtungen.

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen.

3. Haushaltsermächtigungen

Es wurden Haushaltsermächtigungen nach § 15 GemHVO-Doppik aus dem Vorjahr übernommen, aber nicht in Anspruch genommen.

Produkt	Sachkonto	USK	Summe
51103020	52692000	52692.40000	8.500.000,00€

Es wurden Haushaltsermächtigungen in Höhe von 16.800.000,00 € in das Jahr 2013 übertragen.

Produkt	Sachkonto	USK	Summe
51103020	52692000	52692.40000	8.500.000,00€
51103020	14240000	14240.40000	8.300.000,00€

Der Übertrag war erforderlich für die Fortführung der bereits begonnenen oder noch nicht begonnenen, aber bereits durch das Landesförderinstitut M-V bestätigten Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten.

4. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

5. Sonstige wesentliche Verträge

Wesentliche Verträge wurden nicht geschlossen.

6. Korrekturen der Eröffnungsbilanz

Nachfolgende Korrekturen zur Eröffnungsbilanz wurden vorgenommen:

Produkt	Sachkonto	USK	Summe in €	Inhait
51103020	23141000	99996.00068	28.570,94€	Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund – investive Zuschüsse mit Zweckbindung
51103020	23142000	99996.00069	44.028,28€	Sonderposten aus Zuwendunger vom Land – investive Zuschüsse mit Zweckbindung
51103020	23143000	99996.00070	22.289,31€	Sonderposten aus Zuwendunger Gemeinde – investive Zuschüsse mit Zweckbindung
	01210000	99996.40001	94.888,53€	Geleistete Zuwendungen aus dem Städtebaulichen Sondervermögen
51103020	23932200	23932.00005	-12.748,45 €	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Bund
51103020	23932300	23932.00006	-19.644,88 €	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Land
51103020	34431000	34431.00001	-9.945,22€	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Gemeinde
51103020	23932200	23932.00000	12.748,45 €	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Bund
51103020	23932300	23932.00001	19.644,88€	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Land
51103020	34431000	34431.00000	9.945,22€	Nachbuchung Zugang Päpke- Platz – 5936 - Gemeinde
51103020	23982000	99996.00067	-181,94€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Heizungsplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB
51103020	23983000	99996.00081	-230,38€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Heizungsplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB
51103020	23985000	99996.00082	-141,94 €	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Heizungsplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB

51103020	35512000	99996.00046	604,26€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Heizungs- planung
51103020	23982000	99996.00067	-163,58€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Sanitärplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB
51103020	23983000	99996.00081	-252,09€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Sanitärplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB
51103020	23985000	99996.00082	-127,62€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Sanitärplanung im Finanzierungsverhältnis EÖB
51103020	35512000	99996.00046	543,29€	Nachbuchung SEB aus Rechnung vom 11.12.2007 St. Spiritus 2.BA – Sanitär-planung

7. Korrekturen Jahresabschluss 2012

Nachfolgende Korrekturen zum Jahresabschluss 2012 wurden vorgenommen:

Produkt	Sachkonto	USK	Summe	Inhalt
51103020	52612200	52612.40000	111.548,10 €	Nachbuchung Trägervergütung II. Quartal 2012
51103020	52612200	52612.40000	111.642,18€	Nachbuchung Trägervergütung III. Quartal 2012
51103020	41511100	99996.00000	-38.824,54€	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23141000	99996.40050	38.824,54 €	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	41511200	99996.00003	-59.829,24€	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23142000	99996.40051	59.829,24€	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	41511300	99996.00004	-30.288,55 €	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23143000	99996.40052	30.288,55€	Korrektur Auflösung Darlehen – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	41511100	99996.00000	-111.166,12	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen

51103020	23141000	99996.40054	111.166,12 €	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	41511200	99996.00003	-171.308,80 €	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23142000	99996.40055	171.308,80 €	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	41511300	99996.00004	-86.725,08€	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23142000	99996.40055	86.725,08€	Korrektur Auflösung Ausleihung – Erhöhung der SOPO um Anteil der Forderungen
51103020	23982000	23982.00000	-224.262,31€	Ausgleich Jahresfehlbetrag Bund
51103020	41710000	41710.00000	224.262,31€	Ausgleich Jahresfehlbetrag Bund
51103020	23983000	23983.00000	-332.462,20 €	Ausgleich Jahresfehlbetrag Land
51103020	41720000	41720.00000	332.462,20 €	Ausgleich Jahresfehlbetrag Land
51103020	23985000	23985.00000	-164.608,10 €	Ausgleich Jahresfehlbetrag Gemeinde
51103020	41740000	41740.00000	164.608,10 €	Ausgleich Jahresfehlbetrag Gemeinde

1 6. 08. 2022 Greifswald,

Dr. Steen Fassbinder

Oberbürgermeister

0,00	0,00	0,00					
				0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00 0,00 0,00	0,00	. 0		0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00 5.927:161,84 0,00		1	-	0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 5.927.10
		1 1					
		- 12					
0,00 4.104.040,04	0,00	۶I	409 985 67	000	0.00	0.00 0.00 409.98	0.00 0.00 409.985.67
4 764 649 04	0,00	1		0.00		0.00 0.00 0.00	0.00 0.00 0.00 4.754.5
					000	000	000
0,00	0,00		0,00	0,00		0,00 0,00	0,00 0,00
0,00 0,00 0,00	0,00		0,00	0,00		0,00	0,00 0,00 0,00
0,00 0,00 0,00	0,00		0,00	0.00		0,00	0,00 0,00 0,00
73			0,00	0,00		0,00	0,00 0,00 0,00
	0,00	ı	0,00	0,00		0,00	0,00 0,00 0,00
0,00		. '	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00 0,00
0,00				0,00		0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
4.754.548,04	0,00		0,00	0,00		0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00				0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00				0,00		0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
No.			ą.	0,00	ą.	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
900	0,00		0,00	0,00		0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00			0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00				0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00	0,00		0,00	0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
	0,00	l	0,00	0,00		0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
			0,00	0,00		0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00 0,00 0,00	0,00	٥	0.00	0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00		0,00		0,00		0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00
	0,00	0,00		0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00	0,00	0,00	-	0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00
0,00 1.359.232,90 0,00	0,00	409.985,67		0.00		0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
0,00 0,00 0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00
0,00 1.359.232,90 0,00	0,00	99.98	409,985,67	0,00		0,00	0,00 0,00 0,00
	ln €	П					
Haushalts- 31.12.2013 oungen zum Jahr 31.12.2012	Haushaltsjahr Haus	夏五	-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr auf Abgänge Auflösungs- beträge	Haushaltsjahr auf Abgänge Auflösungs- beträge jahr	Haushaltsjahr auf Abgänge Auflösungs- beträge jahr jahres
m Stand zum	ngen	9	planmäßige Umbuchung Ab- Umbuchung schreibungen im	Umbu	Umbuchungen Aufgelaufene Ab- mäßige Ab- Im schreibungen schreibungen /	Umbuchungen Aufgelaufene Ab mäßige Ab- Im schreibungen schreibungen / 31 17 Hausbatts.	Umbuchungen Aufgelaufene Ab- mäßige Ab- Im schreibungen schreibungen /
Anschaffungs- und Herstellungskosten / zuführungsbetrage	Moone		oungelt, Weltbertchugun	nungen, mertoerleingungen / Aurosungsberaag	Auschneibungen, wertoentsingungen/ wurvoungsverrage	unigen, menoenonugungen/ minoanigasen age	
	Albanh		olbunden blankaulatain	obcomo Meshadatelalianan / Audikellalianan	chundon Wosthoclateliannen / Andikannenholtzken	change Modhechtelateren / Auflianceshaitelas	Resthichwarte

Forderungsübersicht 2013

			Forderungen zum 31,12,2013	ım 31.12.2013		kumulierte	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon	davon mit einer Restlaufzeit	ufzeit		wert- berichtigungen		
Posten	en (gemåß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	Nominalwert	zum 31.12.2013	zum 31.12.2013	zum 31.12.2012
					in EUR			
		1	2	m	4	19	9	7
2.2.1		00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	10.293,52
	aus Transferleistungen darinter						er Varia	
	a) Gebührenforderungen	00'0	00'0	00'0	00,00	00'0	00'0	00'0
	b) Beitragsforderungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
39	c) Steuerforderungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
	aa) Grundsteuer	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0		00'0
27	bb) Gewerbesteuer	00'0	00'0	00'0	00'0	00,00	N	00'0
	cc) Sonstige	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0		00'0
	d) Forderungen aus Transferleistungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0		10.293,52
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistungen	668.661,63	00,00	00'0	668.661,63	00'0	668.661,63	527.220,77
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0		00'0
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00.0	00'0
2.2.5	Forderungen gegen Sondervemägen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	00'0	00,00	00'0	00'0	00'0	0,00	00'0
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich darunter:	413,16	00'0	5.317,44	5.730,60	00'0	5.730,60	421.821,31
2.2.6.	2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	00'0	00.0	00'0	00'0	00,00		00'0
2.2.6.	2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		00'0	5.317,44	5.730,60	00'0	5 1	421.821,31
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	31.020,42	00'0	00'0	31.020,42	00.00		31.044,50
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	700.095,21	0,00	5.317,44	705.412,65	00'0	705.412,65	990.380,10

R03 VFSP: 03.05.21 401 / 02 / 27.07.2021 / 16:36

Städtebauliches Sondervermögen 161 - Sanierungsgebiet Innenstadt / Flei Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2013

Posten	An	Ve zz	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit		Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
	(gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
				in EUR		
1	Anleihen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
7	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
6.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	42.550,81	00'0	00'0	42.550,81	49.542,95
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	979.701,73	00'0	00'0	979.701,73	587.058,09
9.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.573,06	00'0	00'0	7.573,06	66.548,98
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
6	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	8.801.381,96	00'0	00'0	8.801.381,96	3.549.070,59
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	8.801.381,96	00'0	00'0	8.801.381,96	3.549.070,59
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	-24,08	00'0	00'0	-24,08	92,32
	Summe der Verbindlichkeiten	9.831.183,48	00'0	00'0	9.831.183,48	4.252.312,93

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen 2013

Nr. Be	zeichnung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO- Doppik
				in E	UR	
			1	2	3	4
1. Aufwa	andsermächtig	gungen				
Summe	Aufwandsern	nächtigungen	-4.431.016,59	-17.502.413,00	-8.547.041,53	-8.500.000,00
Produkt:	5.1.1.03	Städtebauförderung	-4.431.016,59	-17.502.413,00	-8.547.041,53	-8.500.000,00
2. Ausza	ahlungsermäc	htigungen				
2.1 laufe	nde Auszahlur	ngen .				
Summe	laufenden Au	szahlungen	-4.031.649,41	-25.808.600,28	-7.147.795,65	-8.614.600,28
Produkt:	5.1.1.03	Städtebauförderung	-4.031.649,41	-25.808.600,28	-7.147.795,65	-8.614.600,28
2.2 Ausz	ahlungen aus I	Investitionstätigkeit		off-un-chambers.	The second second	
Summe	Auszahlunge	n aus investitionstätigkeit	-4.345.507,51	-16.749.000,00	-8.582.008,89	-8.300.000,00
Produkt:	5.1.1.03	Städtebauförderung	-4.345.507,51	-16.749.000,00	-8.582.008,89	-8.300.000,00
Summe	Auszahlungs	ermächtigungen	-8.377.156,92	-42.557.600,28	-15.729.804,54	-16.914.600,28
Produkt:	5.1.1.03	Städtebauförderung	-8.377.156,92	-42.557.600,28	-15.729.804,54	-16.914.600,28
3, Ermäe	chtigungen fü	r Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Summe	Ermächtigung	gen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.178.103,85	21.897.689,51	8.874.719,84	0,00
Produkt:	5.1.1.03	Städtebauförderung	6.178.103,85	21.897.689,51	8.874.719,84	0,00
Nr. Be:	zeichnung		Ergebnis 2012	genehmigte Festsetzung 2013	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
				in E	UR	
			1	2	3	4
A Family	nhtiaunaan fil	r die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	COMPANIE OF SALOUR	gen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Städebauliches Sondervermögen 161 - Sanierungsgebie nnenstadt - Fleischervorstadt"

Übersicht ü	Übersicht über die aus Verpflichtungse	tungsermächtigungen vo	rmächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2013	enden Auszahlungen 20	13
Verpflichtungs- ermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-	Gesamtbetrag	Pianungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des 2. Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des 3. Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
Doppik)			in€	CAN THE PARTY SHOPE WITHOUT	
im Haushaltsjahr 2012	24.299.000,00	11.405.000,00	8.802.000,00	4.872.000,00	00'0
im Haushaltsjahr 2013					
Zuwendungen mit zeitl. Zweckbindung	200.000,00	200.000,00	00'0	00'0	0,00
Ausleihungen an SSV	100.000,00	100.000,00	00'0	00'0	00'0
Kollwitz-Schule	9.000.000,00	4.700.000	4.300.000	00'0	00'0
EFRE - Schießwall (zw. Am Mühlentor und Loeffler- Straße)	885.600,00	885.600	00'0	0,00	00'0
EFRE - Schießwall (zw. Loeffler-Straße und Hansering)	813.400,00	813.400	0,00	00'0	00,00
Credneranlagen und Wallanlagen	1.011.400,00	1.011.400	00'0	00'0	00'0
Müntergrund und Goethegrund	295.000,00	295.000	0,00	0,00	00'0
Hafenstraße	700.000,00	700.000	0	0,00	00'0
Summe	13.005.400,00	8.705.400,00	4.300.000,00	00'0	00'0

		Mary 100 The seal of the Sandal Section 100	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF T	CONTRACTOR AND	TO ATTEMPT THE PROPERTY OF THE	THE RESERVE AND THE PROPERTY OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN THE PERSON NAM	THE RESERVE OF THE PARTY OF		COLUMN TO SERVICE STATE OF STREET, STR	S. AUDIC STANDARD STANDARD
	Objekt-Nr.	Vorjahr	Freilegung	Kosten	Verbindlichkeiten	Forderungen	Einbehalt	Differenz	Abgang an KHH	Gesamt
Straßen, Wege, Plätze	-	636,978,24	0,00	1.461.963.21	72.729,57	0,00	0,00	1.389,233,64	996.633,65	1.102.307,80
Bahnhofsumfeld	5745/5936/5416	158.814,47	0,00	-16.068,38	0,00	0,00	0,00	-16.068,38	0,00	142.746,09
Wiesenstraße 3.BA	5869	33.368,13	0,00	298.559,24	164,93	0,00	0,00	298.394,31	331,762,44	164,93
Hafenstraße	6039	16.895,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.895,72
Robert-Blum-Straße	6050	26.624,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.624,14
Lange Straße 4.BA, 1.TBA	6060	41.962,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.962,33
Karl Marx-Platz	6080	18.096,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.096,49
Lange Straße 4.BA, 2.TBA	6088	38.611,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.611,95
Lange Straße 4.BA, 3.TBA	6089	37.284,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.284,70
Wiesenstraße 1.BA	6092	173.919,50	0,00	491.116,65	164,94	0,00	0,00	490.951,71	664.871,21	164,94
Wiesenstraße 2.BA	6093	77.390,30	0,00	375.660,56	41.682,55	0,00	0,00	333.978,01	0,00	453.050,86
Salinenstraße	6094	7.188,69	0,00	15.243,64	0,00	0,00	0,00	15.243,64	0,00	22.432,33
Museumshafen	6017	6.821,82	0,00	15.742,65	0,00	0,00	0,00	15.742,65	0,00	22.564,47
Am Mühlentor	6056	0,00	0,00	239.370,75	30.717,15	0,00	0,00	208.653,60	0,00	239.370,75
Päpke-Platz	5936	0,00	0,00	42.338,10	0,00	0,00	0,00	42.338,10	0,00	42,338,10
Parkolätze, -häuser, Tiefgaragen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	S. A. S.			SCHOOL PRINCESSON SALES						200 Sept 200
Wallaniagen		118.528,65	0,00	587.767,75	23.741,46	0,00	0,00	564.026,29	0,00	706.296,40
EFRE Wallanlagen und Credneranlagen	6102	43.866,76	0,00	106.625,96	0,00	0,00	0,00	106.625,96	0,00	150.492,72
EFRE Schießwall (incl. Mehrzweckgebäude)	6103	74.661,89	0,00	35.098,55	4.561,57	0,00	0,00	30.536,98	0,00	109.760,44
EFRE Müntergrund / Goethegrund	16130	0,00	0,00	294.203,47	19.179,89	0,00	0,00	275.023,58	0,00	294.203,47
EFRE Schießwall 2.BA	16127	0,00	0,00	151.839,77	0,00	0,00	0,00	151.839,77	0,00	151.839,77
Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde		7.552.986,56	0,00	4.612.411,89	549.384,93	0,00	0,00	4.063.026,96	78.338,32	12.087.060,13
Stadthaus	5916	7.110.578,85	0,00	3.677.537,72	248.988,91	0,00	0,00	3.428.548,81	0,00	10.788.116,57
Käthe-Kollwitz-Schule	6096	385.539,08	0,00	902.797,98	300.396,02	0,00	0,00	602.401,96	0,00	1.288.337,06
Zoocaffee	5703	56.868,63	0,00	21.469,69	0,00	0,00	0,00	21.469,69	78.338,32	100
Stadtarchiv	6087	0,00	0,00	10.606,50	0,00	0,00	0,00	10.606,50	0,00	10.606,50
Einrichtungen in Trägerschaft Dritter		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10 July 10 Jul
THE RESERVE OF THE PROPERTY OF							2	3	28	

28.07.2021

10 lfd. Nr. Darlehen 11 Darlehen 10 Darlehen 9 Darlehen 8 Darlehen 7 Darlehen 5 Darlehen 4 Darlehen 3 Darlehen 2 Darlehen 6 Dariehensnehme Objekt/ 03.11.1997 05.06.1999 27.02.2003 25.09.1999 03.03.2000 09.02.2004 27.11.1996 11.04.2002 29.04.1994 12.10.1999 22.10.2004 Datum Vertrag Darlehensbetrag Euro Ursprünglicher 511.291,88 120.599,46 102.258,38 250.000,00 191.734,46 61.355,03 38.346,89 81.806,70 77.000,00 48.572,73 75.000,00 Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2013 Euro 146.253,00 284.051,08 53.958,38 65.999,46 45.000,00 22.026,89 92.562,66 36.850,00 27.186,70 20.155,03 13.872,73 Tilgung im Haushaltsjahr Euro 28.405,10 13.750,00 5.700,00 4.250,00 3.900,00 4.540,00 1.700,00 2.880,00 5.000,00 1.450,00 2.000,00 Tilgung solt Euro 13.750,00 28,405,10 36.850,00 10.000,00 3.900,00 5,700,00 4.540,00 3.400,00 4.250,00 2.880,00 2.900,00 Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013 Euro 132,503,00 255.645,98 19.146,89 82.562,66 62.099,46 10.972,73 48.258,38 22.646,70 16.755,03 40.750,00 0,00 Tilgungsplan Euro Tilgung zum jahres It. Haushaltskumulierte Ende des 117.500,00 255.645,90 158.950,00 58.500,00 37.600,00 54.000,00 59.160,00 46.303,00 36,250,00 21.120,00 75.000,00 ückständige Haushaltsfilgung zum Ende des jahres Euro -14.202,55 -34.850,00 10.000,00 -3.400,00 -2.125,00 -6.875,00 -1.450,00 -2.850,00 -2.270,00 1.950,00 960,00 Zinsen im 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 Tilgungsplan Euro Zinsen zum Ende des jahres It. Haushaltskumulierte 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0.00 Haushalts-jahres Euro rückständige Zinsen zum Ende des 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 kumulierte Wertberich tigungen Notar Bandt Villingen 0,00 GB Nr. 5757 Abt. Iil, Nr. 4 102.258,38 € (200 TDM) 0,00 GB-Nr. 11370 Abt. III, Nr. 2 77.000,00 € UR 759/04 0,00 GB-Nr. 2751 Abt. III, Nr. 3 0,00 GB-Nr. 5938 0,00 0,00 GB-Nr. 840 0,00 GB-Nr. 9473 0,00 GB-Nr. 5545 0,00 GB-Nr. 3951 0,00 GB-Nr. 956 Abt. III, Nr. 3 81.806,70 € (160TDM) UR 1107/99 Abt. III, Nr. 4 191.734,46 € (375 TDM) Bewilligung vom 29.4.1994 Abt. III, Nr. 2 129.685,25 € (253.642,29DM) 51.129,19 € UR 981/1999 Abt. III, Nr. 2 75.000,00 € UR 03 H 0293 250.000,00 € UR 04 H 1596 GB-Nr. 12205 GB-Nr. 8768 Abt. III, Nr. 2 UR 160/99, Notar UR 594/00 61.355,03 € (120 TDM) Abt. III, Nr. 3 Abt. III, Nr. 3 (1Mio DM) UR 2835/96 511.291,88€ Abt. III, Nr. 2 UR 0563K/202 Notar Koch 38.346,89€ Gesamthaft GB-Nr. 5539 erhaltene Sicherheiten

Darlehensübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens - 161 - "SG innenstadt" / Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald zum 31.Dezember 2013

0

24	23	100		20		3 - 7	17	Name of			13		2
Darlehen 24	Dariehen 23	Dariehen 22	Darlehen 21	Darlehen 20	Darlehen 19	Darlehen 18	Darlehen 17	Darlehen 16	Darlehen 15	Darlehen 14	Darlehen 13	Oarlehen 12	Objekt / Darfehensnehmer
30.07.1998	07.03.2000	28.02.2001	26.04.2000	27.02.2003	23.03.1996	28.02.2001	11.08.2000	18.02.2000	27.12.1999	08.09.1998	08.06.2006	17.03.2006	Datum Vertrag
43,459,81	127.822,97	35.790,43	79.250,24	100.000,00	230.081,35	40.096,92	178.952,16	178.952,16	102.258,38	204.516,75	450,000,00	400,000,00	Ursprünglicher Darlehensbetrag Euro
39.859,81	55.502,97	9.690,43	54.650,24	85.186,61	223.282,11	11.446,92	169.952,16	66.000,00	84.058,38	115.863,39	303.750,00	290.000,00	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2013 Euro
0,00	7.040,00	3.100,00	2.100,00	3.750,00	0,00	2.300,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	22.500,00	20.000,00	Tilgung im Haushaltsjahr '
0,00	7.040,00	2.500,00	4.200,00	5.000,00	6.799,24	2.300,00	9.000,00	12.000,00	5.200,00	6.000,00	22.500,00	20.000,00	Tilgung soll
39.859,81	48.462,97	7.190,43	50.450,24	80.186,61	216.482,87	9.146,92	160.952,16	54.000,00	78.858,38	109.863,39	281.250,00	270.000,00	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013 Euro
24.200,00	79.360,00	30.100,00	38.400,00	20.990,15	50.902,08	30.950,00	121.500,00	124.952,16	70.200,00	140.453,36	168.750,00	140.000,00	Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres it. Tilgungsplan
0,00	-3.520,00	-1.100,00	-2.100,00	-3.750,00	13.598,48	-1.150,00	-18.000,00	-6.000,00	-7.800,00	-1.000,00	-11.250,00	-10.000,00	rückständige Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres Euro
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.532,84	00,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Zinsen im Haushaltsjahr Euro
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.065,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres It. Tilgungsplan Euro
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.065,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	rückständige Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres Euro
0,00	0,00	0,00 G A 3	0,00 G A G	0,00 G A 1 1	+ 3.439,70 (c	0,00 A V	0,00 G	0,00 G A U	0,00 G A A U	0,00 G A 22 U	0,00 G A4 U N		kumulierte Wertberich- tigungen
GB-Nr. 6611	O,00 GB-Nr. 10026 Abt. III, Nr. 3 127.822,97 (250TDM) UR 131/2000	GB-Nr. 1281 Abt. III, Nr. 9 35.790,43 € (70 TDM) UR 160/99 Notar Friccius	GB-Nr. 7859 Abt. III, Nr. 1 GS zug. Sparkasse Bonn Abtretung an BauBeCon in Hähe 148.000.00 €	GB-Nr. 10743 Abt. III, Nr. 2 100.000,00 € UR 248/02 Notar Friccius	+ 3.439,70 GB-Nr. 873 Abt. III, Nr. 2 230.081.25 € (450 TDM) UR 879/96 N. Dr. Nessemann Hamburd	0,00 GB-Nr. 9020 Abt. III, Nr. 3 50.106,60 € UR 549/01H Notar Hoischen	GB-Nr. 9041 178.952,16 € (350 TDM)	GB-Nr. 328 Abt. III, Nr. 2 178.952,16 € UR 549/00 Notarin Schröder	Abt. III, Nr. 3 102.258,38 € UR 123/2000 Notar Hoischen) GB-Nr. 1336 Abt. III, Nr. 4 204.516,75 € (400TDM) UR 1474/98 Notar Hoischen	GB-Nr. 8763 Abt. III, Nr. 2 450.000,00 € UR 592/05 Notar Hoischen	0,00 GB-Nr. 2049 Abt. III, Nr. 3 400,000,00 € UR 2613/2007 Notar Dr. Wolters	erhaltene Sicherheiten

0

Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für Städtebauliches Sondervermögen		
and Bewertungsrichtlinie	Bilanzierungs-	
gsrichtlinie	E	
richtlinie für Städtebauliches Sondervermögen	d Bewertungs	
htlinie für Städtebauliches Sondervermögen	7	
für Städtebauliches Sondervermögen	htlinie	
Städtebauliches Sondervermögen	룩	
ches Sondervermögen	Städtebauli	
s Sondervermögen	che	•
	s Sondervermögen	

36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	Γ	lfd. Nr.
Darlehen 36	Darlehen 35	Darlehen 34	Darlehen 33	Darlehen 32	Darlehen 31	Darlehen 30	Darlehen 29	Darlehen 28	Darlehen 27	Darlehen 26	Darlehen 25		Objekt / Darlehensnehmer
28.09.2005	27.11.1996	09.02.2004	21.07.1997	15.12.1994	21.10.1998	13.11.1998	13.11.1998	14.09.2005	23.06.2004	18.12.2002	08.09.1998	25 E	Datum Vertrag
50.000,00	51.129,19	400.000,00	61.597,89	766.937,82	61.355,03	56.150,47	63.245,06	50.000,00	50,000,00	50,000,00	38.346,89	Euro	Ursprünglicher Darlehensbetrag
35.000,00	31.629,19	234.000,00	57.547,89	756.937,82	55,355,03	56.150,47	23.945,06	30.350,00	29.100,00	25.290,00	11.446,89	Euro	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2013
1.250,00	31.629,19	18.875,00	0,00	0,00	00,0	0,00	3.500,00	2.800,00	2.800,00	2.820,00	1.150,00	Euro	Tilgung im Haushaltsjahr
2.500,00	31.629,19	22.000,00	00,0	0,00	0,00	0,00	3.500,00	2.800,00	2.800,00	2.820,00	2.300,00	Euro	Tilgung soll
32.500,00	0,00	212.000,00	57.547,89	756.937,82	55.355,03	56.150,47	20.445,06	27.550,00	26.300,00	22.470,00	9.146,89	Euro	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
17.500,00	51.129,19	188.000,00	61.597,89	89.600,00	36.000,00	33.600,00	42.800,00	22.450,00	23.700,00	27.530,00	29.200,00	Euro	kumulierte Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres lt. Tilgungsplan
-1.250,00	0,00	-11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.750,00	-1.400,00	-1.400,00	1.410,00	-1.150,00	Euro	rückständige Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	Zinsen im Haushaltsjahr
0,00	0,00	0,00	3.542,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	kumulierte Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres It. Tilgungsplan
0,00	0,00	0,00	3.542,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	rückständige Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres
0,00 G	0,00 8 C S A G	0,00 G	0,00 A G	0,00 G	0,00 G	0,00 G 5 5	0,00 G A D D	0,00 G	0,00 G 5 1	0,00 G A 5	0,00 G A 3	Euro	kumulierte Wertberich- tigungen
0,00 GB-Nr. 6885 Abt. III, Nr. 4 50,000,00 € UR 1511/05	0,00 GB-Nr. 781 Abb. III, Nr. 4 51.129,19 € UR 27/97 N Pickart Wildesbausen	0,00 GB-Nr. 624 Abt. III, Nr. 4 400.000,00 € UR 758/04 Notar Hoischen	0,00 GB-Nr. 426 Abt. III, Nr. 8 61.597,89 € (120.475 DM) UR 2249/97 Noter Friccius	0,00 GB-Nr. 332 Abt. III, Nr. 2 766,937,82 & (1,5 Mio DM) UR 673/94 Notar Bille Bransche	0,00 GB-Nr. 7736 Abt. III, Nr. 2 61.355,03 © (120 TDM) UR 821/05 Notar Rille Ramsche	0,00 GB-Nr. 6553 Abt. III, Nr. 2 56.150,47 (109.820,77 DM) UR 130/2000 Notar Bilte Bramsche	0,00 GB-Nr. 5517 Abt. III, Nr. 3 63.245,06 € (123.696,59 DM) UR 2984/98 Notad Fricclus	0,00 GB-Nr. 12419 Abt. III, Nr. 2 50,000,00 € UR 821/05 Notarin Schröder	GB-Nr. 12288 Abt. III, Nr. 2 50.000,00 € UR 1146/04 Notar Friccius	0,00 GB-Nr. 1381 Abt. III, Nr. 50.000,00 € UR 420/2003 Notarin Schröder	0,00 GB-Nr. 2035 Abt. III, Nr. 4 38.346,89 € (75 TDM) UR 2002/98 N. Dr. Beckmann Hamburg		erhaltene Sicherheiten

188	47	46	45	44	43	42	41	40	39	38	37		lfd. Nr.
第2章を表示に表示された。 第2章を表示に表示された。 第2章を表示に表示された。 第2章を表示に表示された。 第2章を表示というできません。 第2章を表示というできまません。 第2章を表示というできままななななななななななななななななななななななななななななななななななな	Darlehen 47	Darlehen 46	Darlehen 45	Darlehen 44	Darlehen 43	Darlehen 42	Darlehen 41	Darlehen 40	Darlehen 39	Darlehen 38	Darlehen 37		Objekt / Darlehensnehmer
		15 15 75 B		aciellu.									kt /
かけたるがは	29.04.2002	17.01.2003	30.04.2007	20.09.2002	16.06.2006	29.10.1999	19.03.2000	21.03.2000	05.05.1997	28.03.2003	27.01.2006	B Simus	Datum
7 760 405 05	837.496,10	167.355,15	550.000,00	50.000,00	100.000,00	204.516,75	76.693,78	75.000,00	75.418,75	46.016,27	150.000,00	Euro	Ursprünglicher Darlehensbetrag
1	500.472,37	96.955,15	412.500,00	39.693,95	70.000,00	0,00	52.293,78	75.000,00	73.018,75	24.016,27	105,000,00	Euro	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2013
200	0,00	8.800,00	27.500,00	0,00	5.000,00	0,00	3.900,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	Euro	Tilgung im Haushaltsjahr
200	0,00	8.800,00	41.250,00	0,00	5.000,00	0,00	3.900,00	0,00	2.400,00	0,00	7.500,00	Euro	Tilgung soll
4 75 4 5 40 04	500.472,37	88.155,15	371.250,00	39.693,95	65.000,00	0,00	48.393,78	75.000,00	70.618,75	24.016,27	97.500,00	Euro	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
2000	337.023,73	79.200,00	178.750,00	13.355,54	35.000,00	204.516,75	50.050,00	30.000,00	36.000,00	29.000,00	52.500,00	Euro	Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres lt. Tilgungsplan
200	0,00	-4.400,00	-27.500,00	-855,54	-2.500,00	0,00	0,00	0.00	-4.800,00	0,00	-3.750,00	Euro:	rückständige Tilgung zum Ende des Haushalts- jahres
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	Zinsen im Haushaltsjahr
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres It. Tilgungsplan
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	rückständige Zinsen zum Ende des Haushalts- jahres
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00	Euro	kumulierte Wertberich tigungen
	0,00 keine	0,00 GB-Nr. 2335 Abt. III, Nr. 1 178.952,16 € UR 559/2002 Notar Hienstorfer	0,00 GB-Nr. 10332 Abt. III, Nr. 3 550.000,00 UR 423/2007 Notario Sobröder	0,00 GB-Nr. 3499 Abt. III, Nr. 3 38.346,89 € UR 1598/2002 Notar Hoischen Greifswal	0,00 GB-Nr. 10739 Abt. III, Nr. 3 100.000,00 € UR 825/06 Notar Fricclus Greifswald	0,00 GB-Nr. 7322 Abt. III, Nr. 2 204.516,75 € (400 TDM) UR 808/99 N. Middelmann Wedel	0,00 GB-Nr. 8034 Abt. III, Nr. 2 76.693,78 € (150 TDM) UR 2542/00 Notar Friccius Greifswald	0,00 GB-Nr. 6226 Abt. III, Nr. 2 75.000,00 € UR 03 F 0226 Notar Friccius Greifswald	0,00 GB-Nr. 2053	Notar Friccius Greifswald 0,00 GB-Nr. 1492 geloscht	0,00 GB-Nr. 10753 Abt. III, Nr. 2 150,000,00 € UR 08 F 1595		erhaltene Sicherheiten

36 41 355 37 41 399/1 38 41 399/2 39 42 17 40 42 24/9	42 42 41 41	41 41 42	41 41 41	41 41	41 41	41	41			35 41 2		34 41 2	100	0.140	31 41 2		30 41 2	7	41	28 41 2	17		26 41 1	25 41 10	24 40	23 40		8	100		18 34 22/10		3 31		13 31	(SDECOS)	12 31 10	11 29 19/1	Postura	1 29	9 26		100	NEC SE	5 24 56/3	44	100	5 42/5	42/		Flur Flurstück	Nr.
Gebäude Lange Reihe	Alrange venie	/O Longo Boiko	Gebäude Lange Reihe	17 Lange Reihe		Gebäude Gützkower Straße	/1 Gitzkower Straße	<u> </u>		273 Steinstraße	Gebäude Steinstraße	270 Steinstraße	253 Arndtstraße		251 Arndtstraße		250 Amdtstraße	Gebäude Amdtstraße	Gebaude Burgstraise	248 Burgstraße			140 Burgstraße	102 Baustraße	9 Gützkower Straße	8 Güfzkower Straße					77 an der Hirtenstraße		53 Fleischerstraße	51 an der Domstraße	48 an der Domstraße	Gebäude Baderstraße	109 Baderstraße			45 Mühlenstraße	78 Fischstraße			2 an der Kapaunenstraße		/5 Salinenstraße	4/4 Salinenstraße	42/5 Salinenstraße	(3 (H) Salinenstraße	Principal Control	k Strasse	Grundstücksbezeichnung*
83		83		76/77	50	59	J)	4	2	2	1	1	30	30	30	30	30	20 20	2 43	48	14/15	11	11	18	52	53	54						13	48	45	11	11 0	30	30	30 5	13 13	54	15a		. 18		ELECTRICAL DESIGNATION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TO PERSON NAMED I	24	24	54 SASSES	Haus- nummer	
	S Mary Confe	395	Salar Salar	317	200	(370	1.013		644	F5117208	496	85	59	12		302	222	220	134	577		336	273	560	560	560	106	37	51	30 120	200	3 9		87		585	248		390	300			28		194		375	100	900		Größe
200	0,00	0,00	0,00	0,00	1 806 00	0.00	000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00	0.00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.804,25	0,00	0.00	0,00	0,00	0.00	0,00	2.688,61	0,00	0,00	00.0	0,00	0,00	7.276,34	19.384,16	Euro	Ankaufs- preis	Kaut
	100 may 100 mg	STOLENS OF		0,00		0.00	0.00	93.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38:000,00	38.000,00	36.850,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00							0,00	0,00	10.670,00	17.050,00	0,00	0,00	Euro	Verkaufs- preis	Kaufpreis
		3					٥	6	No. of Street	6		7	0	\$50.00g	0		7	To all	,	3	100		6	0	0	1880					0 0				0		0	2		0	6			0		0.940	2,633.3	0 0		릐	WE	Š
	(Section)	10001	WAY SALES	0	0		0	0		0		0	0.8359	0	0		0	c	0	0	0		0	0	0	0	0	0		0	0			0	0		1	1 0		1	0	0	0	0	0 0	0	0	0 0	0	₽	GE andere	Nutzungsart
04 04 0004	01.09.1998	01.09.199	01.08.1996	0 01.08.199	01 01 1991	01.01.1991	01 01 1991	01.10.1991	01.10.1991	01.01.1991	01.01.1995	0 01.01.1995	0 01.01.1991	01.01.1991	01.01.1991	01.10.1991	01.01.1991	01.10.1991	01.01.1991	0 01.01.1991	01.01.1998	01.10.1998	0 01.10.1998	01.04.2007	01.01.2004	01.01.2004	01.01.2004	01.01.1994	0 01.01.1994	01.01.1994	0 01.01.1994			.01.01.1991	01.11.1995	01.01.1991	01.01.1991	01.09.2001	01.01.1994	01.01.1994	01.10.1995	01.01.2002	01.07.2002	01.03.1994	01.03.1994	23.08.2012	23.08.2012		01.06.2007		Zugang**	
SCHOOL CHIPPING	8	8	6	O -	-	2		05.09.2013		1	5	-	1	Same Comme	1	1					8		8	7 35 5 2 5 7 7 7	4 26.03.2013		4 26.03.2013	4		4	4			1 100 5 100	-	1 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1		THE STATE	4 William - 24 Aug			2	2 20 5 10 - 10 10	4 - Marie - Ma	1	2 23.08.2012		23.08.2012	-		Abgang***	Zeitpunkt
01 01 00	01.09.199	01.09.199	01.08.1996	01.08.199	01 01 1991	01.01.1991	01 01 1991		-	01.01.1991	01.01.1995	01.01.1995	01.01.1991	01.01.1991	01.01.1991	01.10.1991	01.01.1991	01.10.1991	01.01.1991	01.01.1991	01.01.1998	01.10.1998	01.10.1998	01.04.2007			2-3	01.01.1994	01.01.1994	01.01.1994	01.01.1994	01.01.1994	01.01.1994	01.01.1991	01.11.1995	01.01.1991	01.01.1991	01.09.2001	01.01.1994	01.01.1994	01.10.1995	01.01.2002	01.07.2002	01.03.1994	01.03.1994			2	01.06.200	Н	der Bereit- stellung	
28.8	No.	Sec.						88.616,92			100			100	S. 5287						1000	The second	S2000	16.7	200	36.137	34.98				Company Carte Co.	The lates of the second	CATCON STATES					0,00	Carlo Maria	The second second				Micheller		10.67	17.09	0,0	A STATE OF	Euro	(beachte K 3.2.2 der StBauFR) Einbringungswert	Verkehrswert zum Zeitpunkt der Bereitstellung
		3440 MS 28E		Section 1																		10 miles				Hally Treat	B				0.00		ALTHUR METERS					0,00	N. Section Profession	0,00	A COLOR SERVE					0,00	Server distribution	0,00		Datum	1	Kaufpreis- zahlung durch
000	00 -	- 00	00	0,00		0.00		0,00 21.10.2013	2 57	0,00	-	0,00	0,00	0,00 -	00 -	0,00	8	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 25.07.2013	4370.1	0,00 06.08.2013	8		8 8		3 8		8	- 00		-	3 8		8 8	3 8	00 -	-		9 8		- 0		3 8	Datum	r auf dem Treuhand- konto +	x m
STORY SHIP LINE	4 - 3 - 3 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5	100 Per 100 Pe	STANSON DE					3 5			-				WESTERN WITH				The second second						13 -	-	L3 -					Age of the Same				We street the			Market Mark		26 - LOUT ST 978					ja	ja		5	Ja/Nein++	preises auf dem THK	
A COM TO RESIDENCE IN CO.	10 TO	CONTRACTOR SPEC						05.09.2013	25 20 20	No.		190 100 100	WHITE COLUMN	SHOP TO SERVE											26.03.2013	26.03.2013	26.03.2013					TANK TO SERVICE THE SERVICE SE		-										-		23.08.2012	23.08.2012	2102.00.22	22 00 2047	+ Datum		es für Veräußerung
0	0,1	0,0	0,0	0,00	0.1	0,00		0.00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,00	0,0	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100		0,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00			0,00	17. 18.00	Euro	Satz 3 der StBauFR +++	□→
	W. T. C.		W	ALCOHOL: STATE								The second	100000000000000000000000000000000000000			100 LE CONTROL					State of the				TARSHIE STATE			TEL STATES	Sale Constitution							SECTION SEC			数がから				建建设局			SEPTEMBER 1	IN SECTION OF RE			Euro	\$21 - A.C.	kumulierte s Sanierungs- h auszahlungen
00	00	- 00	-	0,00	00	0,00		0.00 63.717,70	8	0,00 -	0,00 -	0,00	0,00	0,00	0,00 -	0,00	00	0.00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 33.600,00	30	0,00 33.600,00	0,00	0,00	0,00	0.00	711716	0,00	0,00	0,00	8	0,00	8 8	0,00	8	0,00	0,00	0,00 -		0.00	10.670,00	17.050,00	0,00	0,00	Euro	brii Bila	Bilanzwert der eingebrachten Grundstücke
36.040.0	0,6	36.007,	14.122,0	31.700,00	1.806.0	5.302,00	26.040.00	0.00	3.54	41.860,00	4.353,00	32,240,00	5.950,00	4.130,00	840,00	2.966,00	21.140,00	3.187.00	15 400 00	9.380,00	20.195,00	338,00	23.520,00	19.110,00	0,00	0,00		7.208,00	2.516,00	3.468,00	2.040.00	8 160 00	21.240,00	15.120,00	8.804,25	0,00	90.675,00	49.600,00	0,00	175.500,00	13 533 00	9.605,00	9.590,00	1.344,00	8.094.00	100		7.276,34	0,00	Euro	zum Bilanz- / stichtag x	er Bilanzwert der en eingebrachten e Grundstücke
8 27 2	0.000	100 No.	10 SEC. 10	0,00				0.00				STORY IN	18 74 74 W	Sp. 1025					0.00						0,00						0.00		Status St		25 0,00		10000		0,00					0,00		0,00	ELANCES	15 3	STATE OF THE PARTY	39		r Ab- schrei- bungen

3 62		-	_	78	77	(ZE!	74	73	72	1	1 3	-	-	-	_	_	65	64	63	62	61	8	59	55	57	56	5	5	53	_	-	+	49	48		46		4	43		п .	× 5
3 27			27	27	27	27		102	27	27	2/	1 0	1	1			27	27	27	27 5	27	27 4	27	27	27 5	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	44		Flur Flu	
37 (H)	5/3 (H)		54 (H)	41 (H)	44 (H)	48 (H)	2/2 (H)	40 (H)	43 (H)	47 (H)	36 (H)	7/2(1)	1/3 (1)	39 (H)	7/3 (H)	2/2 (H)	46 (H)	50 (H)	35 (H)	6/5 (H)	38 (H)	2/1 (H)	45 (H)	49 (H)	8/1 (H)	71/2	87/20	70/7	70/6	70/5	69/2	69/1	68/19	68/13	68/11	67/8	67/7	25/26	5/1	36/7	S. Carlot	Flurstück	
37 (H) A 11 Quartier	55/3 (H) A 11 Quarter	A 11 Contion	54 (H) A 11 Quartier	41 (H) A 11 Quartier	44 (H) A 11 Quartier	48 (H) A 11 Quartier	52/2 (H) A 11 Quartier	40 (H) A 11 Quartier	43 (H) A 11 Quartier	47 (H) A 11 Quartier	36 (H) A 11 Quartier	SE(II) A 11 Qualuei	A 11 Quarties	39 (H) A 11 Quartier	57/3 (H) A 11 Ovartier	42/2 (H) A 11 Quartier	46 (H) A 11 Quartier	50 (H) A 11 Quartier	35 (H) A 11 Quartier	56/5 (H) A 11 Quartier	38 (H) A 11 Quartier	42/1 (H) A 11 Quartier	45 (H) A 11 Quartier	49 (H) A 11 Quartier	58/1 (H) A 11 Quartier	71/2 An den Wurthen	87/20 An den Wurthen	70/7 An den Wurthen	An den Wurthen	70/5 An den Wurthen	An den Wurthen	69/1 An den Wurthen	68/19 An den Wurthen	68/13 An den Wurthen	68/11 An den Wurthen	67/8 An den Wurthen	An den Wurthen	zwischen "Am St. Georgsfeid" und "An den Wurthen"	5/1 an der Straße "An den Wurthen"	36/7 an der Marienstraße		Strasse	Grundstücksbezeichnung*
		100000000000000000000000000000000000000	No. 1 (State of			100 mm	16 AV.	100000	1000			200.000					100 ATT.	1000		S . S . S . S	S 100 S	- 10000		17 TO 18 TO 18	The state of the s	257752	10 To	ACCION S						Section 1	Towns and	- 1	- 1				Mary Park	Haus- nummer	
240	1	3 2	248	15	336	470	113	35	615	231	45	1 0	25	35	47	400	391	150	20	36	190	40	851	379	26	390	600	1.064	6.544	1.138	915	1.136	2.255	250	1.399	14.394	14.903	4.276	884	28	m ²		Größe
0,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	000	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	Ankaufs- preis	Kaufpreis
31.616,20	2.896,15	2000 4	32.670,07	1.976,01	44.262,68	61.915,06	14.885,96	4.610,70	81.016,52	30,430,59	5.928,04	5 000 0A	46107	4.610.70	6.191,51	52.693,67	51.508,06	19.760,13	2.634,68	4.742,43	25.029,49	5.269,37	112.105,78	49.927,25	3,425,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.016,00	Euro	Verkaufs- preis	preis
				1 0	8 0	0	0		0		1	9 10 10 10	100		F195,00	145,153		3 0	800.00	0	100		100	8		0	0		000			W. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.			0	0	100	0		0	Anzahl	WE	z
0				0	80000	0	N. 11. 15		100	100	0	2000		100			0	1000		0		100	0	18.08	S. 150	0	400	0	377			200	577.538			0	100	0	0	0	Anzahl	ଜ	Nutzungsart
			0	0	0	0	0	0	0	c	0			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	_	_	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Anzahl	andere	,
01.01.2013	OTOT ZOTS	04 04 004	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01 01 2013	01 01 201	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.01.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.01.2004	01.01.2004	01.01.200	Datum	Zugang**	
01.01.2013 24.09.2013					3 24.09.2013	3 24.09.2013			-	_			_	_		3 24.09.2013	3 24.09.2013	3 24.09.2013	3 24.09.2013							-	3 -	3 300 31 3 - 20 31	3 335 350 - 7517	3		3 202.04.2-15.15	-	3	200 - 100 -	3	3 Th 2 Th		-	01.01.2004 28.06.2012	Datum	Abgang***	Zeitpunkt
3 01.01.2013	٠	+	-	3 01.01.2013	3 01.01.2013	3 01.01.2013	+	٠	٠	+	+	+	+			3 01.01.2013	3 01.01.2013	3 01.01.2013	3 01.01.2013		+	+		+	+	-	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.03.2013	01.01.2004	01.01.2004	01.01.2004	Datum		
12 502				5 (848)	STATE OF							T			31	18	100	Section 7	200			20	200	100		3 54,60			1		2			3 6.075,00					0,00	0,0	Euro	(beachte K 3.2.2 der StBauFR) Einbringungswert	Verkehrswert zun Zeitpunkt der
95			5 0,00	0,00	0,00	The second second		Mary States	100 h 50 h		Tarak tarah da		CONTRACTOR OF			2 0,00	0,00	5 0,00	0,00	58 75 982				2000		Mark State									0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Datum	bei	Kaufpreis- zahlung durch
0 28.11.2013		- 1	0 28.11.2013	0 28.11.2013	28.11.2013				1			_	W. N.		4726	100	28.11.2013									100	-	Description - March	March-Lesso	38 70 - 10 - 10 - 10		2000	-				1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1				Datum	auf dem Treuhand- konto +	Eingang des Kaufpreises
ω 6		ω .	3	3	3	3	0.0	, a	3	3 6	3 0	3 0	3	3	3	3	3	3	3	3	1			3	3			10 SC 10 CA SC 10	世 は ない はい								28 E C C C C C C C C C C C C C C C C C C			ja	Ja/Nein++	preises auf dem THK	Eingang des Kauf-
24.09.2013	24.00.0010	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013	24.09.2013		le dollar succession		A CONTRACTOR	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	STATES AND SECTION OF THE SECTION OF	Company of the compan	-				- N. S			28.06.2012	Datum	nach dem 01.01.2006 +++	Kaufvertrag für Veräußerung
0.00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0.00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	D.4.1 Abs. 1 Satz 3 der StBauFR+++	Anrechnung als Eigenanteil nach
0.00	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		0,00	0,00	E. C. C. C.			10 Oct 10	1 Sec. 1988	Section 1				0.50	Restricted	0,00	0,00			D-17/12	91.5 489. (2.9)	Mar Audi Sala		SA. 75 7		NAME OF STREET	SEC. 2007		Parce Seed	BICKAN SHEET		A D - C - C - C - C - C - C - C - C - C -	S 1-15 1/1/20		and the second		0,00	0,00	0,00	0,00	Euro	des Sonder- vermögens x	Sanierungs- auszahlungen
13 503 83			28.870,25	1.746,18				1000	Section 1			UPS INC.	100	4.074,43	82 82 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83 83	46.564,92	45.517,21	87.8			I.	100			Zesta		William Control	Town to a property	Control of the contro		STATE OF THE STATE	Sales of the sales		-			The State State of			1.120,00		zum Ein- bringungs-/ Bilanzstichtag	eingebrachten Grundstücke
0,00	APPROVED THE	10 VA 10 VA	5 0,00	0,00	Secret Sets I			Olympia Carried		Market Continued	The contract of			1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		2 0,00	0,00	1012578476	BUSCON CO. 10		Mary Control		Martin March College	SCOTO SECTION		7	14.580,00	25.855,20	05.0EE.00	150010 30	27.652.40	27.004,00	37.604.80	6.075,00	33.995,70	349,774,20	362.142,90	171.040,00	27.846,00	0,00	Euro	PER STATE	eingebrachten
0.00		Viscous V	0,00	0,00		SALAR M			100				RVII. 453		R CHIE	0,00	0.0000	100	100		20.000			1 CO	0.000		MUNCH SE	Service of	0.00-00	MESTATION OF THE PARTY OF THE P		0,00		100	TOWARD.	200000	15.30	0,00	0,00	0,00	T _g		schrei- bungen

2.139.174,34 angekaufte Grundstücke: 44.396,59 eingebrachte Grundstücke: 2.094.777,75 Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für Städtebauliches Sondervermögen Anlage 3

Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für Städtebauliche Sondervermögen Anlage 6

COTO	16 Zuv	16137	15 Zuw	5689	14 Zuw	5077	13 Zuw	5337	12 Zuw	5649	11 Zuw	5334	10 Zuw	5870	9 Zuw	5747	wnZ 8	5376	7 Zuw	5332	6 Zuw	5049	5 Zuw	5721	4 Zuw	5607	3 Zuw	5121	2 Zuw	5724	1 Zuw		ifd. Nr.
	16 Zuwendung 16		15 Zuwendung 15		Zuwendung 14		13 Zuwendung 13		Zuwendung 12		Zuwendung 11		10 Zuwendung 10		9 Zuwendung 9		Zuwendung 8		7 Zuwendung 7		6 Zuwendung 6		5 Zuwendung 5		4 Zuwendung 4		Zuwendung 3	Water and the second se	2 Zuwendung 2		Zuwendung 1		
3 830 115 /3	72.484,00		22.266,00		94.800,00		255.340,54		450.000,00	Sometimes and the second secon	317.287,46		382.704,40		186.551,97		142.903,64		132.764,83	The second secon	479.801,07		598.883,08		186.894,64		130.967,09	en de la companya de	184.000,00		201.466,71	Euro	Ursprünglicher Zuwendungsbetrag
Name of the second	10		10		10		10	1 TO 1	10		10		10		10	20 m 10 m 12 m 12 m 12 m 12 m 12 m 12 m	10		10		10	2 2 1 1000	10		10		10		10		10	Jahren	Zweckbindungs- dauer
2 470 992 52	0,00		0,00		0,00		126.039,27		306.666,68		157.762,39	Salar Sa	182.000,00		129.101,12		113.516,89		117.900,01		382.285,30		407.551,50		164.137,94		64.662,67		145.777,77		182.480,99	Euro	kumulierte Abschreibung zu Beginn des Haushalts- jahres 2013
A00 085 67	1.812,10		371,10		0,00		25.860,25		47.777,77	10000 2.95	31.905,02	The state of the s	66.901,47		19.150,28		14.693,37		14.864,82	7 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0 -0	48.757,88		63.777,20	The state of the s	22.756,70	No.	13.260,88	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN T	19.111,11		18.985,72	Euro	Abschreibung im Haushaltsjahr 2013
0/0 7/7 73	70.671,90		21.894,90		94.800,00	(A)	103.441,02		95.555,55		127.620,05	M. The second	133.802,93	STATE OF THE PARTY	38.300,57	Constitution of the Consti	14.693,38		0,00		48.757,89		127.554,38		0,00		53.043,54		19.111,12		0,00	Euro	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
1 107 027 50	60.049,00		0,00		0,00		129.301,27		143.333,32		159.525,07		78.000,00		57.450,85		29.386,75		14.864,82		97.515,77		191.331,58		22.756,70		66.304,42		38.222,23		18.985,72	Euro	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2013
2 889 868 20	1.812,10		371,10		0,00		151.899,52		354.444,45	9.0	189.667,41		248.901,47		148.251,40		128.210,26		132.764,83		431.043,18		471.328,70		186.894,64		77.923,55		164.888,88		201.466,71	Euro	kumulierte Abschreibung zum Ende des Haushalts- jahres 2013

	Übersicht über die Zusammensetzung und der Kasse	enkredite im Haush								
Nr.		laufende Ein- und Aus- zahlungen	Ein- und Aus- zahlungen aus Investitions- tätigkeit	durch- laufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe					
		1	in €	3	4					
1 ¹	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				2.601.533,65					
2 ²	- Kassenkredit zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00					
3	= Saldo der Ilquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres	192.599,29	2.785.501,74	-376.567,38	2.601.533,65					
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00						
5	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres	192.599,29	2.785.501,74	-376.567,38	2.601.533,65					
6	+ Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	1.509.671,51		r	1.509.671,5:					
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		292.710,95		292.710,95					
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00					
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00					
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsjahres	1.702.270,80	3.078.212,69	-376.567,38	4.403.916,13					
ontro	Ollrechnung:		Maria Salah Salah	75.24, 757.70,4						
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				4.403.916,1					
12	- Kassenkredit zum 31.Dezember des Haushaltsjahres									
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31	Dezember des Hausba	altsiahres		4.403.916,1					

28.03.2022 75